



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)**

235 (27.5.1934) Sonntags-Ausgabe A u. B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-239813](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-239813)

# Neue Mannheimer Zeitung

Verkaufspreis: Täglich 2mal außer Sonntag, Braupreis: Drei Gros monatlich 2,00 Mk. und 60 Pf. Trägertohn, in unseren Vertriebsstellen abwärts 2,20 Mk., durch die Post 2,70 Mk. einchl. 60 Pf. Vorkauf-Geld hierzu 72 Pf. Vertriebsstellen: Waldhofstr. 12, Kronprinzenstr. 42, Schwelinger Str. 44, Meerfeldstr. 12, Na Hirschstraße 1, W. Oppauer Straße 8, So. Dreiläger Straße 1

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. L. 4-6, Fernsprecher: Sammelnummer 249 51  
Postfachkonto: Reichsdrucknummer 175 90 - Drahtanschrift: Rema 3111 Mannheim

Einzelnummerpreis: 20 mm breite Millimetergröße 9 J., 70 mm breite Reklamemillimetergröße 50 J. Für im Voraus zu bezahlende Familien- u. Gelegenheitsanzeigen besondere Preise. Bei Anzeigenvergleichen oder Konturen wird keinerlei Nachlass gewährt. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Nummern, an besonderen Plätzen und für fernmündlich erteilte Aufträge. Gerichtsstand Mannheim.

Sonntags-Ausgabe A u. B

Samstag, 26. Mai / Sonntag, 27. Mai 1934

145. Jahrgang - Nr. 235

# Englands Rüstungsindustrie arbeitet Tag und Nacht

## Aufträge aus aller Welt

Meldung des DNB.

- London, 26. Mai.

In großer Aufmachung weilt der sozialistische „Daily Herald“ zu berichten, daß die englischen Rüstungsfirmen zur Zeit mit der Herstellung von Waffen aller Art beschäftigt seien. In Sheffield werde Tag und Nacht an der Herstellung besonderer Stahlarten für Flugzeuge gearbeitet. In einigen Fällen habe sich der Umsatz neuerdings verdoppelt. Viele Firmen hätten Hunderte von neuen Arbeitern eingestellt. Am größten sei die Beschäftigung der Firmen, die Kriegsflyer herstellten, und drei der führenden englischen Fabriken seien zur Zeit mit Millionen von Aufträgen aus den verschiedensten Ländern auf Kampf- und Bombenflugzeuge beschäftigt. Als Beweis hierfür sei das Anzeichen der Aktien englischer Flugzeugfirmen anzusehen.

## 825 Millionen Franken für die französischen Seerüstungen

Meldung des DNB.

- Paris, 25. Mai.

Der Marineminister der Kammer hat dem Teil der neuen Kreditforderungen der Regierung zugestimmt, der sich auf den Ausbau der Kriegsmarine und der damit zusammenhängenden Einrichtungen bezieht. Hierbei handelt es sich um 825 Millionen Franken, die auf die Jahre 1934 bis 1938 verteilt werden sollen. 155 Millionen sollen im Jahre 1934 für die Ausrüstung von Brennstoffbehältern veranschlagt werden und 251 Millionen im Jahre 1935 für den gleichen Zweck. 180 Millionen sollen auf drei Jahre verteilt für dieselben Anlagen verwendet werden. 60 Millionen sind für den Ausbau der Verteidigungsanlagen an der französischen Nordküste von Dunkirchen bis zur Seine mündung und für den Bau von Küstenbatterien an der algerisch-tunesischen Küste vorgesehen. 100 Millionen sollen für die Marineinfanterie zur Verfügung gestellt werden und 30 Millionen für gewisse luftfahrttechnische Einrichtungen.

## Neues griechisches Flottenbauprogramm

- London, 26. Mai. Einer Neutermelung aus Athen zufolge hat die griechische Regierung ein neues Flottenbauprogramm vorbereitet, das den Bau von einem leichten Kreuzer und 16 Zerstörern vorsieht. Das Programm soll in vier Abschnitten durchgeführt werden, von denen der erste im Finanzjahr 1936/37 beginnt.

## England als Schuldner Amerikas

Von unserm Londoner Vertreter  
5 London, 26. Mai.

In der englisch-amerikanischen Schuldenfrage ist wieder noch kein Fortschritt erzielt worden. Nach den jüngsten Besprechungen des englischen Vizekonsuls in Washington mit Roosevelt ließ die Londoner Regierung inoffiziell verlauten, daß sie eine weitere Erklärung des Präsidenten Roosevelt abwartet, ehe sie sich über die Frage entscheidet, ob und in welcher Höhe am 25. Juni eine Anerkennungsgeldgebühr gezahlt werden solle. Wie nun der diplomatische Korrespondent des „Daily Telegraph“ erzählt, besteht keine Aussicht, daß Präsident Roosevelt in nächster Zeit eine solche Erklärung abgeben wird. Damit ist für die englische Regierung eine neue Schwierigkeit aufgetaucht. Es ist noch völlig ungewiß, was das Kabinett jetzt in der Frage der Wille nächsten Monats fälligen Schuldentilgungen tun wird.

## Londoner Betrachtungen über die Berliner Transferkonferenz

Von unserm Londoner Vertreter  
5 London, 26. Mai.

Eine Reihe der heutigen Morgenblätter will wissen, daß die gegenwärtig in Berlin stattfindenden Verhandlungen im Laufe der kommenden Woche mit der Erklärung eines sechsmonatigen Moratoriums, in das aber die Devisen- und Young-Anleihe nicht einbezogen werden, enden wird. Es soll sich dabei aber nur um ein vorläufiges Abkommen handeln. Während der Dauer des Moratoriums sollen weitere Verhandlungen mit den einzelnen Ländern, besonders auch über die beiden Reparationsanleihen vorgenommen werden. Der Hauptzweck dieser Besprechungen soll aber, wie insbesondere der „Daily Herald“ mitteilt, darin liegen, den Handelverträge abzuschließen, die Deutschland einen größeren Export ermög-

## Lord Londonderry sagt die Wahrheit

Bemerkenswerte Offenheit des englischen Luftfahrtministers

Draftbericht unfl. Londoner Vertreters  
5 London, 26. Mai

Der „Empire Day“, der seit einer Reihe von Jahren regelmäßig am 24. Mai gefeiert wird und insbesondere dem Zusammengehörigkeitsgefühl des englischen Weltreiches dient, war diesmal zum ersten Male einer ganz groß angelegten Luftpropaganda gewidmet. Die sonst völlig unzugänglichen Flugplätze der Royal Air Fleet konnten während der Nachmittagsstunden besichtigt werden.



Lord Londonderry

Su den in der näheren Umgebung von London liegenden Flugplätzen strömten ganze Autokolonnen und manche der Flugplätze konnten eine Besucherzahl von mehr als 10.000 Personen aufweisen. Die Menge war ganz ungeheuer. Scheinbar war den Zuschauern völlig freigegeben, alles, was ihnen bisheränglich verschlossen war, zu besichtigen. Man konnte frei an jeden Apparat gehen und die Maschinen und Piloten gaben über alles bereitwillig Auskunft. Im Grunde war nicht mehr zu sehen, als in der Öffentlichkeit bereits bekannt war.

Neue Typen, von denen jüngst in der Presse zu lesen war, so Nachbombenflugzeuge von besonderer großer Ausmaß sowie kleine Kampffluger, die durch ihre außerordentliche Schnelligkeit und Wendigkeit besonders im

Flugabwehrkampf gebraucht werden sollen, wurden nicht gezeigt.

Auf die Bevölkerung machten naturgemäß die akrobatischen Kunststücke, besonders die verschiedenen Formen des Geschwaderfluges, einen tiefen Eindruck. An einzelnen Flugplätzen wurden auch Bombenabwürfe und Zielübungen vorgenommen. Die Abwürfe der Scheinbomben geschahen aber nur aus sehr geringer Höhe. Der von den Blättern angegebene Bild hinter die Kulissen der Royal Air Fleet war natürlich nichts anderes als ein Propagandabild. Alles, was die Zuschauer gerast hätte, war fast vollständig den Blicken der Öffentlichkeit entzogen. Während eine Reihe von Hangars ihre Tore weit geöffnet hatten und so andeutend schienen, als ob alles offen gezeigt würde, waren andere Schuppen um so fester verschlossen und unauffällig suchten die Wachmannschaften die Zuschauer von diesen Stellen wegzuhalten. Der König selbst hat gestern seinen Aufenthalt in Sandringham unterbrochen und ist mit der Königin zu einem nahegelegenen Flugplatz gefahren.

Dem König ist auch der neue Apparat vorgeführt worden, der eine Geschwindigkeit von mehr als 450 Stundenkilometer hat.

Auf dem Flugplatz in Eton ist es gestern zu einem tragischen Zwischenfall gekommen. Vor den Augen der zahlreichen Zuschauer krachte ein Motorplan, der in niedriger Höhe Trudelfiguren machte, ab. Der Apparat ging beim Ausprall auf die Erde sofort in Flammen auf und beide Piloten kamen ums Leben.

Der gestrige Tag war auch für den Luftfahrtminister ein willkommener Anlaß, von sich aus sein Teil zur Luftpropaganda beizutragen. Mit bemerkenswerter Offenheit erklärte Lord Londonderry, daß ein internationales Abkommen, das die Abschaffung der Militärfliegerei vorsieht, seitdem nicht von langer Dauer sein werde. Ganz im Einklang mit den jüngsten Erklärungen Baldwin forderte der Luftfahrtminister einen festen Ausbau der englischen Luftflotte, der zugleich mit einer großzügigen Luftfahrtpropaganda in der Bevölkerung verbunden sein müsse.

## Schärfstes Vorgehen von Dollfuß gegen die Nationalsozialisten

- Rustein (Tirol), 26. Mai.

In den Maßnahmen, die die Bezirkshauptmannschaft Rustein wegen der Aufsammlung eines Hakenkreuzes auf einer Feldwand ergriffen hat, ist noch zu melden, daß nach einer amtlichen Verlautbarung alle Grenzübertrittserleichterungen für die Bewohner Rusteins aufgehoben und sämtliche Grenzschleuse die für den kleinen Grenzverkehr Gültigkeit hatten, den Inhabern abgenommen wurden. Der Grenzübertritt ist nur noch Personen gestattet, die jenseits der Grenze in Arbeit stehen.

Weiter teilt die Bezirkshauptmannschaft mit, daß den Aufreiner Geschäftsleuten, denen die Aufbringung der Rollen für die Entfernung des Hakenkreuzes auf dem Fendling auferlegt wurden und die sich weigern, diese Beiträge zu zahlen, die Konzeption zur Ausübung ihres Gewerbes entzogen wird. Sechs Aufreiner Nationalsozialisten wurden in ein Anhaltelager eingeliefert. Weiter erhielten die Gewerbetreibenden des ganzen Bezirks den Auftrag, bei dem Abnehmen eines Hakenkreuzes auf den Bergen aus nationalsozialistischen Parteigliedern eine Liste für die Zusammenstellung, die sofort zum Vorgesetzten dieses Bezirkes an Ort und Stelle geführt werden muß.

## Einreise nach Rußland für österreichische Schutzländer wieder gestattet

- Neval, 26. Mai. Wie aus Moskau gemeldet wird, hat die Sowjetregierung die russische Grenzschleuse in Prag angehalten, noch weitere 300 Sitten zur Einreise nach Rußland für ehemalige österreichische Sozialdemokraten, die nach Redierungung des marxistischen Partises nach der Tschekoslowakei geflüchtet sind, anzustellen. Diese zweite Gruppe von 300 Emigranten wird Mitte Juni ihre Reise nach Moskau antreten.

## Der finnische Ministerpräsident in Budapest

- Budapest, 26. Mai. Der finnische Ministerpräsident Rytölä und der finnische Finanzminister Helander trafen Freitag abend in Budapest ein.

## Dämonen über uns

\* Mannheim, den 26. Mai.

Die ganze Welt ist aus den Fugen. Immer härter und bedrohlicher wird das Tempo der Entwicklung. In der harten Schule der letzten zwanzig Jahren haben wir zwar alle mit unerhörter Wucht tagtäglich eingeschlämmt bekommen, wie sehr das ganze Leben ein täglicher Kampf ist. Wir sind dadurch abgehärteter, kampfgewohnter und vielleicht auch ein wenig abgestumpfter geworden als viele Vögel vor uns. Es will deshalb schon etwas heißen, wenn wir die weltpolitische Entwicklung gerade dieser letzten Wochen als eine besondere Able Vergiftung unserer Lebensluft empfinden. Je mehr wir uns nach Entspannung der mit Zündstoff geladenen Atmosphäre sehnen, je mehr wir nach unserer innerpolitischen Einigung darauf drängen, unsere Kräfte an dem wirtschaftlichen Wiederaufbau zu messen, die unerblichen Güter der Kultur und Kunst zu pflegen und mit den anderen Völkern Europas, besonders mit unseren großen Nachbarstaaten, zu einer Zusammenarbeit zu kommen, desto mehr verschärfen sich die politischen Gegensätze, desto schlimmer wurde der Unfriede. Alle guten Geister scheinen uns verlassen zu haben. Ein Dämon lastet auf der Menschheit, und Europa wird ganz besonders von ihm heimgejagt. Gerade in diesen Tagen, wo in den Herzen aller Christenmenschen die ewige Verheißung der Pfingstbotschaft wieder einmal lebendig wurde, ist uns gar schmerzhaft zum Bewußtsein gekommen, wie wenig wir in diesen Zeitaltern der Gnade von der Ausgießung des heiligen Geistes teilhaftig werden und wie weit wir davon entfernt sind, uns zu verstehen, auch wenn wir in verschiedenen Sprachen reden.

Darum hat leider auch der Völkerverbund nichts ändern können. Eben erst hat das Statistische Büro in Genf, selbst seitdem müssen, daß in den verschiedenen Ländern der Welt allein in den letzten 2 1/2 Jahren mehr als 120.000 Menschen durch kriegerische Unternehmungen ihr Leben einbüßen mußten. Diese Zahlen werden sich noch höher erhöhen, da es bekanntlich noch andauernd verschiedene Kriegshauptpläne auf der Welt gibt. Erwähnt sei nur der Bürgerkrieg in China, der noch lange nicht zur Ruhe kommen wird, der Krieg in Südbrasilien, der wieder auf neue aufgestaut sein soll, und die blutigen Kämpfe im südamerikanischen Urwaldgebiet des Gran Chaco, wo gerade in diesen Tagen erst wieder eine Verlustliste von 6000 Todesopfern auf Seiten Paraguays veröffentlicht wurde.

Ohnmächtig hat der Völkerverbund dieser Entwicklung zusehen müssen. Sein Ansehen und seine Geltung haben so in der ganzen Welt schwer gelitten. Japan ist ausgetreten und Deutschland ist ausgetreten, Amerika hat ihm den Rücken gekehrt, und Rußland war nie darin. Nun soll das plötzlich anders werden. Und wodurch? Weil Rußland, das sich bisher an scharfer Kritik des Völkerverbundes zur Aufrechterhaltung der Profitwirtschaft der kapitalistischen Länder und der Interessen der Rüstungsindustrie nicht genug tun konnte, plötzlich aus launischen Gründen es für angebracht hält, seinen Beitrag zum Völkerverbund anzumelden. Viele Staaten, die von Anfang an Mitglieder des Völkerverbundes sind, haben zwar scharfe Bedenken gegen eine Aufnahme Sowjetrußlands, so z. B. die Schweiz, die Herr Litwinow nur ungerne das Einverständnis erteilt, so England, so Holland, so Polen. Doch was verschlägt das? Herr Litwinow hat einen mächtigen Voten in Herrn Barthou, Frankreichs Außenminister. Was die beiden zusammengelehrt hat, sind die beiderseitigen Interessen, die bekanntlich immer das beste Bindemittel sind. Frankreich will durch den Beitritt Rußlands das stielich-abwärtend gewordene Ansehen des Völkerverbundes wieder aufheben und durch die plötzlich neuentdeckte Freundschaft mit Rußland zugleich für das etwas kritisch gewordene Sicherheitssystem mit Hilfe der Polen und der Balkanvölker einen noch weit mehr als gleichwertigen Krieg waffen. Rußland aber braucht dieses Zusammenspiel mit der höchsten Militärmacht Europas, um sich an seiner Westgrenze Rückenbedeckung für die mit offenkundig schicksalshafter Notwendigkeit heraufziehende kriegerische Auseinandersetzung mit Japan zu schaffen. Dabei soll die Initiative eigentlich von Herrn Litwinow ausgegangen sein, der Herr Barthou einen „Pakt des gegenseitigen Beistandes“ angeboten hat. Wer in Wirklichkeit der Vater dieses Gedanken ist, muß dahingestellt bleiben. Der Kennzeichnung der Vorgeschichte wird man vielleicht am treffendsten mit den Worten gerecht werden: „Galt zog er ihn, halt laut er ihn!“

Daher auf beiden Seiten der Welt auf Deutschland eine gewichtige Rolle gespielt hat, ist zweifellos. Herr Litwinow ist dementsprechend unser Freund wie Herr Barthou. Die Räteregierung kann es offenbar nicht vergessen, daß wir uns nach rechtzeitig wieder auf uns selbst besinnen haben und





Mannheim, den 26. Mai.

Sum Trinitatisfest

Das morgige Trinitatis- oder Dreieinigkeitsfest ist im 14. oder zu Anfang des 15. Jahrhunderts als Festtag in der Kirche eingeführt worden.

In der heutigen Zeit hat das Fest seine frühere Bedeutung verloren. Nur im Volksaberglauben spielt der Tag noch eine gewisse Rolle.

Aber nicht nur das Wirken der guten Geister meint man zu verspüren, auch die bösen Geister regen sich. Die Kirchen im Bach ziehen die Badenden in die Tiefe.

Mannheim im Bad

Das Badebedürfnis der Mannheimer Bevölkerung zeigt sich im Sommer durch den Badebesuch des Rheinstrandes.

Im Jahre 1929 zählte das Herchelbad noch 446 000 Besucher, während die übrigen geschlossenen Badeanstalten es auf 239 000 brachten.

Dieser Rückgang wird bei Besserung der wirtschaftlichen Lage im Mannheimer Industriegebiet bald wieder angehalten werden.

Polizeibericht vom 26. Mai

Verkehrsunfälle. Ein Radfahrer, der in den gestrigen Abendstunden in der Käfertaler Straße von einem Kraftwagen angefahren wurde.

Verkehrsprüfung. Bei einer gestern nachmittags auf dem Vorfeld vorgenommenen Prüfung des Kraftfahrzeugverkehrs wurden 4 Führer von Kraftwagen angezeigt.

Verloren ging am 21. Mai von Rheinau bis zur Adolfs-Hiller-Brücke eine braunleberne Brieftasche mit 110 RM. und verschiedenen Papieren auf den Namen Bäckisch.

Neues von der Reiskinsel

Eröffnung 1. Juni — Brückenbau und Ablaufgräben — Volksfestpläne

Die Reiskinsel wird demer ein wenig später, nämlich erst am 1. Juni, geöffnet. So bedauerlich es gerade dieses Jahr bei einem so frühen und warmen Frühling sein mag.

Auf der Insel blieb so wenig, daß schon der übliche Abgang zu Weibstagen, der in den Krankenhäusern so große Freude zu stiften pflegt, eingesparrt werden mußte.

Außerdem hat man den Saisonmüttern dieses Jahr eine besonders zufällige Friedens- und Ruhezeit gegönnt, in der sie vom lärmenden, schwärmenden, lässenden Publikum nicht gestört werden in ihrer Ausruhmöglichkeit.

Oberaufsicht Kohl, des verlässlichen Faktotum des Hauses Reisk, erschien zur verabredeten Stunde am Tor vor dem Eingang zum Strandbad.

Ein anderes Problem auf der Insel sind die Schwäne.

die in Tümpeln und Gräben ein ganz besonders kinderreiches Familienleben führen. Da haben der freiwillige Arbeitsdienst und andere Organisationen, die für öffentliche Arbeitsschaffung zur Verfügung stehen, ganz besonders gründliche und legendenreiche Arbeit geleistet.

Glanz der untergehenden Sonne Ihre Gemütsaufregung beziehen.

Mit großer Neugierde haben wir im vergangenen Jahre nach dem

Fortschritte des Brückenbaus

geahndet, der drüben am zweiten, nächstheren Tore mit Gedröhn und Geschrei fortwand. Da rosten gewaltige Zementblöcke, ging es mit Graben und Zementverschalung tief in die Erde hinein.

Wir spazieren herum in der Gegend um die Jagdhäuschen. Alles ist hier mit frommem Traditionsgeläch für den Herrn Generalstabschef in Ordnung gehalten worden.

Das wäre nun die rechte Genend für wirkliche Volksfeste.

Man darf es nur nicht zu eilig haben, wenig reden und viel spielen lassen. Es muß auch ein Stück in den Abend hineingehen. Es muß auch ein Stück in Herrn Kohl gedacht: die Jugend solle hier einmal im Jahr ein Stück Freiheit und Freiheit haben.

„Schwowe“ nennen sich die Guttentbrunner

die in wenigen Tagen in Mannheim eintrifft, um hier einige Tage zu verweilen und dann an der Einweihung des Denkmals für ihren berühmten Kandidaten Adam Müller-Guttentbrunn zu teilhaben.

Bei genauerer Betrachtung zeigen sich uns die Landeskinder aus Guttentbrunn als Menschen, die mit uns Pflanzern auf das nächste verwandt sind.

diese Gemeinde geflossen, nicht wundern, daß die Guttentbrunner, die mit echt deutscher Beharrlichkeit unter fremdem Volk ihre volkliche Eigenart behauptet haben, im wesentlichen eine schöne Odenwälder Mundart sprechen, die auch der Mannheimer ganz gut verstehen kann.

In Guttentbrunn wird „gedadert“, wenn das Frühjahr beginnt. Die „Bawe beieren“ mit 18 Jahren, nachdem sie sich meistens auf der „Berwe“ verlobt haben. Es bleibt dem Brautvater nichts anderes übrig, als seine in der Regel erst fünfzehnjährige Tochter mit den vieljährigen Worten „Do hochst se“ dem Bräutigam zu überlassen.

Mauerschwalbe fliegt Ehrenrunde

Eine Schwalbe in allernächsten Augenwinkel zu bekommen, ist eine Seltenheit. Wenn sie ruht, wühlt sie immer hohe freie Stülpunkte. Wie kann ein Vogel in die Schwalbe sitzen und festsitzen. Wenn eine ungewohnte Mauerschwalbe sich ausgerechnet auf dem Bismarckplatz, und zwar zwischen den Schienen der Straßenbahn, plaziert.

postle mit einem Streichholz nach und stehe da, eine große, eine unlaublich große Spinnweb, eine Vogelspinne, mit einem Dutzend Fäden und so groß wie ein Pfennig kam hervor, raunte wie wahnwitzig weiter und verlor sich blühend in das Gefieder der Schwalbe. Auf einmal kamen sie, diese Parasiten aus allen Ecken und Enden hervor und stauten in dem Federfeld des Tieres zusammen.

Das Hohheitsabzeichen für Wehrmachtangehörige im Zivilanzug



das in Form einer Knöpfel für die Angehörigen der Wehrmacht gehalten wurde, um zum Zivilanzug getragen zu werden.

sehen unsichtbare Feinde das Leben der Vögel gefährden und ihre Freiheit nicht ausschließlich freiheit ist. Die große Trockenheit mag zu der oben geschilderten tragischen Erscheinung mit beitragen.

Neuerwerbungen der Städtischen Bücher- und Lesehalle

Erzählende Schriften: Bilanz 6, Auktionsliste — Greiner R., Das heimliche Leben — Tügel E., Sankt Bleck, oder die große Veränderung. — Blecher C., Die Höhe des Vans.

\*\* Vor 30 Jahren... Wie und zu unserer Bericht von der Wehrmachtüberlieferung in Deidesheim von einem treuen Wehr, Herrn Köhlmeier, Mannheim, dem früheren Wirt des „Rosenhof“ geschrieben wird, hat er vor 30 Jahren einen Deidesheimer Wehrbuch erhebert. Damals kam ihm sogar der Spitz wesentlich blühiger. Der Spitz kostete „nur“ 118 Mark.

\*\* Ihren 84. Geburtstag begeht am Montag Frau Elise Schön, J 8, 21. \*\* Seinen 80. Geburtstag begeht Herr Carl Stanger, S 6, 24, in geistiger und körperlicher Frische.

Spenden für das Hilfswerk Buggingen

Können eingezahlt werden auf: 1. Konto „Hilfswerk Buggingen der RSB“ bei der Postkassa Bank in Karlsruhe oder 2. Postfachkonto Nr. 1200 „Hilfswerk Buggingen der RSB“ beim Postamt Karlsruhe.

\*\* Ihren 76. Geburtstag feiert am Montag Frau Maria Walter, Bellenstraße 24. Frau Walter hat zwei Jahrzehnte die „Neue Mannheimer Zeitung“ ausgegeben.

\*\* Anlässlich der großen Wiederkehrsfest der ehemaligen 110er und deren Angehörigen am 8. und 10. Juni, geht Samstags und Sonntags von Mannheim je ein Sonderzug nach Mühlbach. Der verbilligte Fahrpreis beträgt 2.00 Mark je Person. Der Sonderzug am Sonntag fährt wahrscheinlich von Mannheim 14 Uhr 30 Minuten, der Sonderzug am Sonntag, morgens 6 Uhr vom Hauptbahnhof Mannheim ab. Die Rückfahrt der beiden Sonderzüge erfolgt am Sonntag abends gegen 21 Uhr. An der Fahrt kann jedermann teilnehmen. Es ergeht deshalb die Bitte an die Mannheimer Bevölkerung, sich an dem Sonderzug zahlreich zu beteiligen. Meldungen mündlich oder schriftlich an den Vereinsführer Haberforst, U 8, 11, Kurul 20 312, bis längstens Freitag, 1. Juni.



Höchstleistung erzielt man nur mit gesundem, gestärktem Körper. Darum täglich

Kasseler Hafer-Kakao

blutbildend, muskelfördernd, schmackhaft.

Nur echt in blauen Schachteln zu 90 Pfg., niemals lose!

Und offenen Fenstern

Bei warmem Wetter öffnen sich die Fenster in den Wohnungen der Menschen und vielerlei häßlicher Geruch dringt heraus...

Und offenen Fenstern läßt es weiter über Hof und Straße, bellt der Hund, tollt der Garter Hahn, plärrt das Gockel, miaut die Katze...

Über wir wählten andere Ursachen, die nicht auf Strafen, sondern Willen überkommen, und zwar durch offene Fenster...

Nun läßt auch die Heine von nebenan, die noch der eigenbüßig betriebenen Musik halber...

Es wird nötig sein, bei kommenden Baumstammwunden und Sitzungen diesem Kampf der Wellen und Fenster offene Fenstern Rechnung zu tragen...

Neue Schützenstände in Neustadt

Eine moderne Anlage im Werden

Die Schützengesellschaft 1900 e. V. Neustadt-Neustadt, die dem Gau Südwest im Unterraum Baden des Deutschen Schützenbundes angeschlossen ist...

Das Vereinshaus, das zugleich der Pflege der Kameradschaft in den Reihen der Schützen dient...

Die Stände sind so angelegt, daß man das ganze Jahr den Sport betreiben kann und daß es auch ohne fremde Hilfe möglich ist...

Die Ausbreitung des Schießsports in den letzten Jahren führte zwangsläufig dazu, daß man sich nicht bei der Schützengesellschaft 1900 mehr...

Um auch größere Schießen abhalten zu können und um weitgehenden Ansprüchen Rücksicht zu tragen...

von denen ein Teil sich im Inneren des Vereinshauses befindet und so gedient hat...

In etwa vierzehn Tagen dürfte der Ausbau der Kleinatletenstände fertiggestellt sein.

Man wird dann die Einweihung mit der Feier der fünfjährigen Wiederverkehr des Ortspfandes verbinden können.

Direktionsleiter Fritz Fuhr und der Präseswart des Gau Südwest im Deutschen Schützenbunde, Kurt Schürer...

Waldmeister im deutschen Buchenwald

Es gibt glückliche Menschen, die trotz der Sorgen und Trübsale des Lebens doch noch eine angenehme Seite abzurufen wissen...

Schätze den verlebten Wein auf bei Waldmeistern. Doch nicht zu kurz und nicht zu lang darf in dem Wein es stehen...

Waldmeister in Bücheln wird auf dem Markt in Menge angeboten. Ich liebe den göttlichen Weintraut, wenn ich die Pflanzen selbst gepflückt habe...

Schöne Buchenwälder bilden das Gesicht des Waldmeisters.

Dort steht er unter dem Braunen, gelassenen und seine langen Wälder nach allen Seiten. Wo diese langsam eilen durch einen kleinen Auen...

Die Däule schön in ander Zahl im edgen Gele die Blätter schmal. Und dieser Quirlehand der Blätterfalten...

Das beste Erkennungszeichen des Waldmeisters ist der herrliche Duft nach Kamara.

Der schon im Jahre von ihm andrerah, hat aber nach besonders in der abgepflückten weissen Blanze entwicelt...

Der Duft des Waldmeisters wurde früher gegen den Gift aller Günde, seine Wurzel nach Rosforden von Gehenen benutzt...

Geschäfte zur Herstellung von natürlichen Farbstoffen benutzt wurde.

In Neustadt erinnert die Krappschleife an die eifrige Gewinnung der Färbstoffe im Gebiet der Schöninger Vorstadt.

In alten Kräuterbüchern finden sich sehr oft die Krappwurzel, Zerkratzen oder Zerkratzen für den Waldmeister...

So einfach nun das Verfahren an sich scheint, will es darum doch durchsicht und geistlich ausgeübt sein.

Es wird ein hübsch, bergig, zierlich Pärchen der wird für seine geringe Größe belohnt. Ein Göttertrank ist daraus geworden...

Werden all, die davon tranken, Abenr Tones dir noch danken für den wunderbaren Trank.

Die Referent-Komitee-Kommission 14 tritt zum ersten Male mit einem Treffen in Heidelberg in die Öffentlichkeit.

Die 28, die im Kampf um die Nacht ihre Opfer bringen mußte, hat in der letzten Zeit wiederum geistlich, weithin verbreiteter Opfergeist...



Das Unerwartete Roman von Carola v. Crailsheim

Charlott schien leicht, auf den Lebenstagen, wohl damit er sich nicht unterde, zu Andris Schuch, Häberrte...

Am Morgen war sie nicht am Kato. Sie schlief noch, behaglich, der vergeblich an ihre Lär gefallt hatte...

Der Wagen sankte dahin, nahm Berg und Tal, Hügel und Ebene, Dorf und Weiler, Kinder schrien ihm zu...

Einmal schante langsam ein Fuchs über die Landstraße, juchend die Lichter auf das Kato gerichtet, sprang in dreistem Zug in einem Aker...

Nach ist Charliot mein Gast, sagte sich Andri, als gelle es, sich dies einzugeden, ehe sie in das Haus trat...

Aber nur vor anderen. Vor sich selbst gab es keine Ausflucht. Da war Heinrich Wolgensand Hans...

Jahre waren verlossen. Viele Jahre. Das Zimmer geblieben. Die Leidenschaft war geblieben. Andri sah in einem der tiefen Augenblicke...

Ein Zimmermädchen brachte ein Tablett mit Gdwein, Gläsern, Sekt. Unter dem Brett hielt sie einen Epheubrief...

Sie sah ihn die paar Schritte nach dem Schreibtisch hin, den Brief betastend, ihn sekundenlang erkannt in der Hand wiegend...

Willen wir die Bestätigung wachstein? Ich werde gern in Deinem stillen Gesicht, wo man in eine Ailee sieht...

Da alles neu begann? Vor ihrem Augen tauchte Charliot auf, ihr sonderbares und unendliches Gebaren...

### Zentralvorkerkungsstelle der Versorgungsämter

Nach der Verordnung des Reichsministeriums vom 18. November 1933 (RGBl. S. 283) ist mit Wirkung vom 1. Dezember 1933 beim Ministerium des Innern in Karlsruhe eine Zentralvorkerkungsstelle der Versorgungsämter für den Dienst der Gemeinden (Gemeindevorstände), Rechte, öffentlichen Sparkassen, Orts- und Jungmännervereine, Genossenschaften der Unfallversicherung, der weltlichen Stiftungen und sonstigen Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts eingerichtet worden. Die Zentralvorkerkungsstelle hat jedoch bis jetzt die Zentralvorkerkungsämter (Inhaber des Zivilverordnungsamtes, des Justizrats, des Polizeiverordnungs- und des Beamtenstellens), die sich um Anstellung im badi-schen Gemeinde- und Körperschaftsdienst beworben haben, nur vorübergehend, während die Besetzung freigewordener, den Versorgungsämtern vorbehalten Stellen noch unmittelbar durch die Anstellungsbehörden erledigt.

Vom 1. Juli 1934 an beforzt nunmehr die Zentralvorkerkungsstelle neben der Vorkerkung der Versorgungsämter auch ihre Zuweisung an die Anstellungsbehörden. Sie nimmt damit ihre volle Tätigkeit auf. Es dürfen deshalb von dem genannten Zeitpunkt an offene oder neu zu besetzende Beamten- oder Angestelltenstellen der Gemeinde- und Körperschaftsdienste, die den Versorgungsämtern vorbehalten sind, nur noch durch Vermittlung der Zentralvorkerkungsstelle besetzt werden. Die Versorgungsämter haben ihre Bewerbungen, wie auch die Vorkerkungen und Vorkerkungsvermerkmale (S. 29 H. 6.), die Mitteilungen gemäß S. 30 und 31 H. 6., sowie alle sonstigen Anfragen ausschließlich an die Zentralvorkerkungsstelle zu richten. Die Zentralvorkerkungsstelle führt auch weiterhin die Aufsicht: Badi-sche Zentralvorkerkungsstelle der Versorgungsämter für den Gemeinde- und Körperschaftsdienst (Ministerium des Innern) in Karlsruhe, Schloßplatz 21, Fernsprechnummer 7460 bis 68.

### Hinweis

Deutsche Schule für Volkshilfsbildung, Montag: Dr. Schwarz: „Kritische Anfertigung und Ver-einbarung der Volkshilfsbildung“. — Dienstag: Wilhelm Obermüller: „Geo-politik“. Hans Godes: „Dr. Meier: „Kritische“. — Mittwoch: Professor Sacroix: „Die Idee der Ganzheit“. — Donnerstag: Kronleimann. — Freitag: Walter Koll: „Frage des re-ligiösen Lebens“ nachmittags von 5 bis 7 Uhr. Dr. Bender: „Wanderkreise“ 20 bis 22 Uhr. Reinhold Schwerdt: „Gemeinschaft“ 21 bis 22 Uhr. — Sonntag: Rheinwald-Wanderung des Wand-erfreies. Abfahrt 8 30 Uhr Hauptbahnhof Mannheim. Waldmühlbach—Kottendorf—Erläufel—Adlerstein—Wolfsgrube—Forsberg—Redarsteinach. Zweck Er-langung eines gemeinsamen erwünschten Führerscheines in Meldung bis Freitag, den 1. Juni, in der Ge-schäftsstelle notwendig.

### Sonntagsdienst der Mannheimer Ärzte und Apotheken

am Sonntag, 27. Mai

Ärzte: Dr. Gasser, B 1, 5, Tel. 289 18, Dr. Friedmann, Willi, Weipfstraße 3, Tel. 438 93, Dr. Dr. Teicher, B 1, 7a, Tel. 313 89, Dr. Keller Wulkan, Vogtstraße 1, Tel. 314 10, Dr. Roth-mund, Karl, Weinstraße 24, Tel. 299 08. Frauenärzte: Dr. Battenstein, P 5, 14, Tel. 234 80, Dr. Schmitt, Friedrichsplatz 3, Tel. 441 10. Zahnärzte: Dr. Baumann, L 12, 17, Tel. 591 12. Dentisten: Sturm, August, Ronge Rötterstr. 39, Tel. 508 92. Apotheken: Bahnhof-Apothek, L 12, 6, Tel. 311 24, Engel-Apothek, Mittelstraße 1, Tel. 290 88, Dirsch-Apothek, Seidenheimer Straße 31, Tel. 428 76, Veltan-Apothek, Q 1, 3, Tel. 217 64, Schwan-Apo-thek, E 3, 14, Tel. 304 25, Stephanien-Apothek, Vin-denhof, Tel. 312 29, Mariken-Apothek, Redarou, Marktplatz, Tel. 434 03, Waldhof-Apothek, Waldhof, Duppauer Straße 6, Tel. 594 79.

## Im Maien auf der Strahlenburg

Wir sind mit der DGB bis nach Redarhaußen gefahren. Als wir die Brücke nach Ludenburg pas-sieren, liegt die Nachmittagssonne über dem im Rundfeld auftauchenden Stück Erde unserer nähe-ren Heimat. Ludenburg, dieser traumhaften Redar-perle, schenken wir diesmal keine Beachtung. Es ge-nügt uns, die Kelge seiner stillen Winkel und seiner Sachwerte im Weiterstreiten zu erblicken.

Die Spuren des alten Vopodunums entgehen selbst dem flüchtigen Betrachter nicht.

Gratof wirkt der Gegensatz vergangener Zeiten zur Gegenwart. Der massige, blaue DGB-Kraft-wagen wendet sich wie bekommen durch die engen Gassen. Trotz hellen Signalhorn auf, als die freie Landstraße unter den wuchtigen Reifen sich ab-rollt.

Wir verlangen nach Ungehörtheit. Hinter der kleinen Steinbrücke bricht links ein Weg für Fuß-gänger ab, entlang dem ruhig fließenden Wasserlauf. So manches Motto der Schilder entzückt und.

Scherz und Lied machen den Weg kurz. In dieser Wogstunde haben wir fast kein Zeitgefühl gehabt. Bereits betreten wir Schriedheimer Boden, als wir wieder die Landstraße erreichen. Noch ein kleines Stück Weg. Dann durchschreiten wir das Dorf. Sonderheit, Ruhe und Wohlhabenheit zeichnen es aus. Den Berg hinauf führt steil der Weg.

Schuld sammeln wir uns im schattigen Hof der Strahlenburg.

die trüblich der untergehenden Sonne sich bent. Der freundliche Wirt geleitet sich zu den noch wehenden Gassen. Die Geschichte der Burg zieht an uns vor-über. An den Hängen des Berges wächst ein guter Tropfen, der mit Mühe geerntet wird. Alljährlich muß die von Regen und Unwetter hinabgeworfene Erde in sterben wieder emporgetragen und auf-geworfen werden.

Doch dieser schöne Flecken ist wert, gehalten und gepflegt zu werden. Im Wirtschaftsaum lesen wir ein Gedicht, das ihn besingt: „Die Strahlenburg, das ist ein Ort zum Schwärmen und zum Trinken.“

## Im Sonderzug nach Rothenburg



Malerisches Gäßchen in Rothenburg

Den Massenbesuch von Rothenburg ob der Tauber an den Pfingsttagen absichtlich vermeidend, fährt die Reichsbahn am Sonntag, 3. Juni, einen Aus-flugs-sonderzug für die Städte Mannheim und Heidelberg und Umgebung. Der Zug führt durch herrliche Redartal über Heilbronn und Grailsheim. Die Abfahrt in Mannheim muß aus betriebstechnischen Gründen bereits um 5 Uhr erfolgen, also 35 Minuten früher, als ursprünglich vorgesehen war. Gegen 20 Uhr treffen die Aus-flüger wieder in Mannheim ein.

Ein langer Tag wird mancher andrücken. Aber wer verläßt nicht gern sehr früh das Bett, wenn er sich vergegenwärtigt, was Rothenburg, dieses Kleinod aus deutscher Vergangenheit, an städtebau-lischen Schönheiten bietet. Dabei ist zu bedenken, daß der Fahrpreis, in dem das Entgelt für die Be-sättigungen inbegriffen ist, so ungewöhnlich niedrig

bemessen wurde, daß selbst denjenigen Volksgenossen, die mit jeder Mark rechnen müssen, die Möglichkeit eröffnet wurde, einen langgehegten Wunsch in Er-füllung gehen zu lassen. Nach dem Einzug in die Stadt mit Musik und Begrüßung werden Rathaus, Stadtmannpartien, historische Höfe, St. Jobst- und Wollgangskirche besichtigt. Nachmittags wird der historische Schätzerfang vorgeführt, bei dem für die Fahrgäste der Reichsbahn besondere Plätze freigehalten sind.

Die Verpflegungsfrage ist nach dem Grundsatze preiswert, reichlich und gut gelöst. Verwendet wird bestes Wagenmaterial mit bequemen Sitzplätzen. Während der Fahrt sorgt die Mitropa dafür, daß niemand hungrig und durstig bleibt. So sind die Voraussetzungen für einen befriedigenden Verlauf des Ausfluges gegeben. Mit Rücksicht auf den be-schränkten Verkauf empfiehlt es sich, die Fahrkarte frühzeitig zu lösen.

Ständische Begüterung hat hier ihren Ausdruck gefunden.

An den in der Hofküche hängenden Wappstein und Zirkeln erkennen wir, daß die nach Hei-delberg verlegene Mannheimer Handelshochschule gar manchen sich hier zur festlichen Exkursion trifft.

Der Sonnenabschied ruft uns hinaus. Ralm und all die Pfälzer Berge, bis hinüber zur Am-weller Gegend, machen im Schein der sinkenden Abendsonne höher aus dem Horizont heraus. Es ist ein unbeschreiblich herrliches Gemälde, das die Na-tur hingewirbt. Die Sonne ist langsam hinter den Bergen verschwunden. Aus dem Tale aber steigt weiterhin Sonnenlicht empor, vergoldet die Spitzen und Ränder der Holzberge, läßt die Wolken er-glänzen. Endlich folgt das Auge diesem wech-selnden Farbenpiel. Allmählich verliert es an Lebendigkeit. Ein heller Saum nur noch heftet am Westhori-zont. Dann herrscht die Nacht allein. Ringum blin-ken Vögel auf. Wo Städte liegen, fließen die Ein-zellichter zu Lichtkreisen zusammen.

Die im Van befindliche große Kutschkutsche zieht sich im Schein von vielen Tausend Kerzen durch die Ebene.

Inzwischen ist es spät geworden. Das Leben im Dorfe unten zu Füßen der Strahlenburg ist ver-kümmert. Wir brechen auf. Der Schritt heimwärts schlägt hart auf das holprige Pflaster und hält meh-rere Male wider. Dann marschieren wir, nicht mehr von verwunderten Blicken begleitet, zwischen Weizen und Feldern hindurch. Die milde Maienacht fällt unsere Herzen mit Wohlbehagen. G. F.

## Die Jugend soll durch ganz Deutschland geführt werden

Die letzten Ziele der Betreuung der Jugendlichen in der Volk- und Betriebsgemeinschaft erläutert, wie das VöB-Büro meldet, der Referent in der Reichsjugendführung und Leiter des Jugendamtes der Deutschen Arbeitsfront, Franz Lange. Dabei sagt er u. a., daß die auf der Grundlage der Kamerad-schaft durchgeführte Heranbildung anderer wirtschaft-lichen Nachwuchs durch besondere Einzelaktionen wirksam unterstützt werden würde. Es sei geplant, die Jugend von Norden nach Süden, von Osten nach Westen durch ganz Deutschland zu führen und der Jugend Leben und Art der deutschen Arbeit in ihrem ganzen Umfange zu zeigen. Das sei keine Utopie. Wer miterlebt habe, wie in Berlin zu den Ausbeidungsläufenden des Reichsberufswettkampfes 100 Jun-gens und Mädchen aus allen Ecken des Reiches zusam-menkommen, Jungarbeiter aus allen Ständen und Be-rufen, und dort eine einzige Kameradschaft bilden, der habe die Gemeinschaft mit sich genommen, daß es möglich sei, aus der Kameradschaft der Arbeit heraus Entfernungen zu überbrücken.

Wenn die Sieger im Reichsberufswettkampf Jahr-ten in alle Teile des Deutschen Reiches und die Reichsflieger Auslandsfahrten als Preise erhielten, so sei das bereits ein Vorläufer dessen, was in dieser Beziehung nun auch systematisch im Rahmen der von der Hitler-Jugend und der Arbeitsfront durchzufüh-renden Berufsbildung geplant sei. Die besten Jugendlichen würden ihr überdurchschnittliches Ab-nen im Beruf weiterhin durch Beteiligung an Be-sonders hierzu zum Austrag kommenden Preis-ausschreiben beweisen können. Besondere Aus-stellungen von Jugendarbeiten würden Gelegenheiten geben, die besten Arbeiten in aller Oeffentlichkeit zu zeigen. So werde von dieser Genera-tion an eine systematische Auslese getroffen, die mit dem Reichsberufswettkampf begonnen habe. Das Ziel sei, jeden an den Platz zu stellen, auf den er auf Grund seines Charakters hingehöre. Das sei So-zialismus und legten Endes das Ziel, das zu er-reichen sich das Bestreben der deutschen Arbeiter-schaft gewendet sei.

\*\* Zum neulichgeleiteten Kraftfahrersbrief hat, wie das VöB-Büro meldet, der preussische Minister für Wirtschaft und Arbeit in einem Erlaß zur Be-handlung von Zweifelsfällen Stellung genommen. Der Minister erklärt, einzelne Zulassungsbehörden hätten die Bestimmung mißverstanden, wonach in der Uebergangszeit die Nachreichung des Kraftfahr-ersbriefes gestattet und das Fahrzeug auf Grund der vorhandenen Firmenbescheinigung zugelassen werden könne. Einzelne Zulassungsbehörden hätten aber irrigerweise auch bei Vorlegung des Kraftfahr-ersbriefes daneben eine Firmenbescheinigung ver-langt. Der Minister ersucht, von der Forderung einer Firmenbescheinigung neben dem Kraftfahrersbrief abzusehen.

ist die Erlösung von Umständlichkeit, Mühe und Plage bei jeder Reinigungsarbeit.

Es gibt keine Reinigungsfor-gen, seitdem IMI erschienen ist. Dieses wundervolle Mittel ist Mädchen für alles beim Auf-waschen, Spülen und Reinigen!

IMI - nur - IMI

Hergefertigt in den Persil-Werken.

Besuchen Sie unsere Beratungsstelle in D 3. 11 auf den Planken  
Geöffnet von 8 1/2 bis 12 1/2 und 2 1/2 bis 6 1/2 Uhr, Samstag 8 bis 1 Uhr



der Aufsicht über eine Person verpflichtet ist. Die wegen Minderjährigkeit der Beaufsichtigung bedarf, ist zum Ersatz des Schadens verpflichtet, den der Minderjährige einem Dritten widerrechtlich zufügt.

Möbelpfändung. „In das Finanzamt berechtigt meine Möbel für aus dem Vorjahr rückständige Steuern meines Vaters zu pfänden? Ich wohne zwar in der Wohnung meines Vaters und habe keinen eigenen Haushalt, doch hänge ich mit dem Gehalt in keiner Weise zusammen.“

„War das Los 294 478 der Grenzmark-Diölotterie eine Niete? Kann einem Pächter, der das Pachtpflicht für 1932 nur teilweise und das für 1933 überhaupt noch nicht bezahlt hat, das Grundstück entzogen werden?“

Der Sport am Sonntag

Der letzte Sonntag bringt ein Sportprogramm, das sowohl in seinem Umfang als auch in der Bedeutung der teilnehmenden Ereignisse an die allerersten Stelle der diesjährigen Sportsonntage gestellt werden kann.

Handball. Schwere Kämpfe bringt die Meisterschafts-Vorstellungen mit ihren Spielen in Jülich, Leipzig und Hamburg. Bei den Männern erwartet die Spielgemeinschaft des Mannheimer TB Berlin, in Leipzig treffen die dortigen Sportfreunde auf Polizei Darmstadt.

Radsport. Das internationale Kreuz-Rennen hat eine Belohnung erfahren, die es zum bedeutendsten Ereignis im deutschen Radsport und zu einem der größten Rennen Europas macht.

Tennis. Nach den glänzenden Turnieren in Wiesbaden und Berlin bringt der „Weiße Sport“ ein weiteres Großereignis mit der Vor- und Mittelsrunde um den Woden-Pokal.

Mieter und Wohnung. Radio-Värm. „Man sollte nicht glauben, daß trotz der erst vor kurzer Zeit vom Reichsminister Stuttgart gedachten Wohnung zur Einstellung der Laut-

Der vielseitige Sport der NMZ

berichtet schnell über alle Sportarten. Diesmal stehen die Weltmeisterschaften im Fußball in Italien, die Spiele um die Deutsche Handballmeisterschaft (VfR Damen in Leipzig) und das internationale Avusrennen im Vordergrund.

Sonntag abends ab 8 Uhr im Straßenverkauf zu haben ist Trotz der umfassenden Berichte nur 10 Pfg.

vier verschiedenen Orten spielen. Frankfurt ist der Schauplatz der Spiele der Gruppe D. Hier begeben sich am Sonntag Baden gegen Württemberg und Südwest gegen Bayern.

Handball. Die zweite Olympiaprüfung der Wafferkalender führt die deutsche Nationalmannschaft in Berlin mit einer brandenburgischen Gauemannschaft zusammen.

Handball-Bereichsmeisterschaft. TB 61 Weiskem — gegen TB 46 Mannheim treffen sich am kommenden Sonntag bereits auf dem Weiskemer Platz zum Rückspiel, das abklingt dem Sieg der Weiskemer am letzten Sonntag auf dem Weiskemer Platz.

Advertisement for a cruise ship: 'Eine Reise nach den norwegischen Fjorden dem Nordkap und Spitzbergen'. Includes an illustration of a large steamship and text describing the route and price (RM 210.-).



# SPORT DER NMZ

## Werbewoche der Deutschen Turnerschaft

### Die Deutsche Turnerschaft wirbt für die Leibesübungen

Von langer Hand vorbereitet und durch Besprechungen bis zum 26. den 12.000 Vereinen im einzelnen festgelegt, beginnt die Deutsche Turnerschaft am 26. Mai mit einer einwöchigen und großartigen Werbewoche, die sich über alle Städte und Dörfer bis zum 1. Juni über alle Teile und Winkel unseres Vaterlandes erstreckt. Wonnestellen sollen während dieser Tage alle Mitglieder des größten Verbandes für Leibesübungen, den die Welt kennt, in den Dienst der Sache, werbliche Werbewoche, die soll durchwegs mit einer Gedächtnisfeier für Albert Dieckhoff eingeleitet werden, wofür mit Gymnastik, Stützübungen und sonstigen Kunstübungen, mit dem Einsatz und dem Gedächtnis, die ganze Kraft für Volk und Vaterland zu widmen.

Tunings sind die Turn- und Leibesübungen der Vereine in ihrem alljährlichen Betriebe für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht, um damit bewirkt zu werden, daß in jedem Volksteile möglichst in den Segnungen der Leibesübungen Freude zu gewinnen. Ein einwöchiger Werbewoche wird darüber hinaus hinaus abgeben von dem nachschleifenden Arbeitsbereich der Deutschen Turnerschaft, und einen Einblick geben in die Wirkungen derselben auch in die ihrer Vereine.

Nach die Vereine der Turnerschaft Wonnestellen haben ihre Werbewoche für viele Werbewoche abgeschlossen. Besondere ist der Verkauf am Sonntag, den 26. Mai, beim Staffellauf „Rund um den Reichstagspark“ und der damit verbundenen Schloßpark-Schloßfestfeier; die übrigen Werbtage der kommenden Woche sind abgelehnt mit den verschiedenen öffentlichen Kundgebungen neben der normalen Turn- und Leibesübungen, wofür die Vereine im einzelnen allen Interessenten weitestgehende Auskunft erteilen.

### Vorführungen der Mannheimer Turnvereine am 27. 1934

**Turnverein Mannheim von 1848:** Werbewoche der Schüler und Schülerinnen auf dem Stadion. Am 27. 11.00 Uhr Turnfest. Stundensitzung des Platzes der 11.00 Uhr Vorturnen, 12 Uhr Vorturnen, 13 Uhr Vorturnen, 14 Uhr Vorturnen am Sonntag (7 Mannschaften), 15 Uhr Vorturnen am Sonntag (7 Mannschaften).

**Turnverein Germania:** Turnen und Spielen nachmittags, Spielplatz Reimsheim.

**Mannheimer Turnerschaft:** Teilnahme an den Schloßpark-Schloßfest (7 Mannschaften).

**Turnerschaft Bismarck:** Stützlauf mit Ziel Stadion (11 Uhr), anschließend Markt auf dem Turnierplatz mit musikalischen Darbietungen.

**Turnverein Jahn Heidenheim:** Vormittags 11 Uhr Stützlauf der gesamten Mannschaften, anschließend Stützlauf zum Turnierplatz, bei festlicher Aufführung und Musikvorführung.

**Turnverein Heidenheim:** Stützlauf-Vorführung mit musikalischen Darbietungen in der Halle; vormittags 10 Uhr, nachmittags 10 Uhr.

**Turnverein Heidenheim:** Stützlauf für den Spielplatz.

**Turnverein Heidenheim:** Stützlauf auf dem Turn- und Spielplatz.

**Turnverein Heidenheim:** Stützlauf durch den Ort mit sämtlichen Mannschaften, 12.00 Uhr Werbewoche auf dem Turn- und Spielplatz, bei festlicher Kundgebung, Musikdarbietungen mit dem 28. Gedächtnis.

## Turner kämpfen um die Weltmeisterschaft

### 14 Nationen kämpfen um sieben Weltmeistertitel

In den ersten fünf Tagen d. J. sind die Spiele der internationalen Sportwelt auf Italien und nach Ungarns Hauptstadt gerichtet. Im Lande Mailands haben die Spiele am 2. und 3. Juni stattgefunden. Die Spiele am 4. und 5. Juni sind dem Weltmeistertitel, die Spiele am 6. und 7. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 8. und 9. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 10. und 11. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 12. und 13. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 14. und 15. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 16. und 17. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 18. und 19. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 20. und 21. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 22. und 23. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 24. und 25. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 26. und 27. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 28. und 29. Juni dem Weltmeistertitel, die Spiele am 30. und 31. Juni dem Weltmeistertitel.

Der italienische Turnverband (Motet), dem anlässlich seines 100jährigen Bestehens die Ausrichtung der internationalen Weltmeistertitel des Internationalen Turnverbandes (ITV) übertragen worden ist, hat unter der Leitung seines Präsidenten Grafen Alexander Zeffe und des Vizepräsidenten Grafen Leo von Spreti, am 26. Mai in einem der größten Festsaale dieses Landes im internationalen Sportstadion in Mailand, seine 100. Geburtstagfeier gefeiert. Die feierliche Hochfeier und der anschließende Empfang der Gäste wurde von dem italienischen Turnverband (Motet) veranstaltet. Die Mannschaften von vierzehn Nationen kamen um die sieben Weltmeistertitel, die für Männer vergeben werden: Belgien, Bulgarien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Holland, Italien, Jugoslawien, Österreich, Schweiz, Rumänien, Schweden, Tschechoslowakei, Ungarn. Ebenfalls teilnahmen an diesem Fest die Mannschaften eines Festes aus: Bulgarien, Frankreich, Großbritannien, Polen, Rumänien, Tschechoslowakei, Ungarn. Das gefeiert wurde verläuft nicht, die Turnmeistertitel werden gleichzeitig zu einem großen nationalen Festtag für Ungarn ausgenommen. Den Kundenden von Mailand, die aus Anlass der Weltmeistertitel nach Mailand kamen, wird in reichem Maße Gelegenheit geboten, Land und Leute gründlich kennen zu lernen, und in Mailand selbst werden die Weltmeistertitel mit einem glänzenden Rahmenprogramm umgeben, so daß die ersten fünf Tage eine einwöchige Gedächtnisfeier sind für alle diejenigen sein können, die als Gäste nach Mailand kommen.

Der internationale Turnverband, der seit 1908 alle zwei bis vier Jahre ein internationales Turnfest für die ihm angeschlossenen Verbände aus Turnvereinen und nationaler Verbände für Mannschaften und Einzelturner bildet das Programm. Inzwischen sind die Weltmeistertitel der Turnvereine, die seit 1908 alle zwei bis vier Jahre ein internationales Turnfest für die ihm angeschlossenen Verbände aus Turnvereinen und nationaler Verbände für Mannschaften und Einzelturner bildet das Programm. Inzwischen sind die Weltmeistertitel der Turnvereine, die seit 1908 alle zwei bis vier Jahre ein internationales Turnfest für die ihm angeschlossenen Verbände aus Turnvereinen und nationaler Verbände für Mannschaften und Einzelturner bildet das Programm.

**Turnverein Heidenheim:** 17 Uhr Werbewoche durch die Turnvereine zur Turnhalle, auf dem Platz, bei festlicher Kundgebung.

**Turnverein Heidenheim:** Markt Bismarck, anschließend Fußballspiel.

## Vorschau zum größten Kunstrennen in Berlin



Einige der bekanntesten Rennfahrer beim Training. Oben links: Der Amerikaner Peter de Paolo (Willy Special). Oben Mitte: Rudolf Caracciola, der deutsche Rekordfahrer, der am Mercedes-Benz teilnimmt. Oben rechts: Der Italiener Gastone Brilli-Peroni. Unten links: Der Engländer George Eyston (Magnum).

## Kleine Sport-Nachrichten

**Belgisch-Mannschaft:** Die Belgier sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die Belgier sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

**Die 1000 Meilen:** Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

**Die 1000 Meilen:** Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

## Die Alpenfahrt ohne Rasttag

Obwohl die Weltweite Internationale Alpenfahrt eine der schwierigsten ist, liegt sie doch im Vergleich zu anderen Alpenfahrten nicht so hoch. Die Alpenfahrt ist eine der schwierigsten, die es gibt. Sie erfordert viel Kraft und Ausdauer. Die Alpenfahrt ist eine der schwierigsten, die es gibt. Sie erfordert viel Kraft und Ausdauer.

## Berg- und Hochseilfahrten würden den Weg

Neben den Berg- und Hochseilfahrten würden den Weg. Die Berg- und Hochseilfahrten würden den Weg. Die Berg- und Hochseilfahrten würden den Weg. Die Berg- und Hochseilfahrten würden den Weg.

## Die 1000 Meilen

Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die 1000 Meilen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

## Deutsche Fahrer in Rom

Die deutschen Fahrer sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die deutschen Fahrer sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die deutschen Fahrer sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die deutschen Fahrer sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die deutschen Fahrer sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die deutschen Fahrer sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die deutschen Fahrer sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die deutschen Fahrer sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

## Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau

Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau.

Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau.

Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau.

Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau.

Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau. Die Leichtathletische Großveranstaltung des VfL Neckarau.

## Die WM-Damen in Leipzig

Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

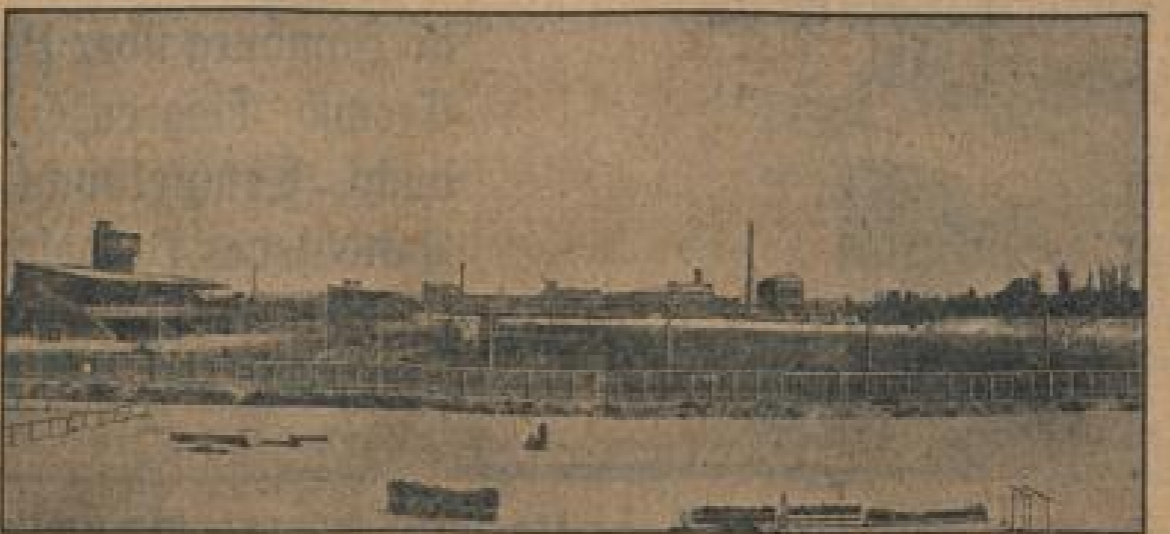
Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.

Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr. Die WM-Damen sind im Vorrundenspiel zur Weltmeistertitel gegen Deutschland in Gefahr.



Das Stadion in Budapest. Das Stadion in Budapest. Das Stadion in Budapest. Das Stadion in Budapest.

## Am Schleppseilflug durch Deutschland

Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland.

Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland.

Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland.

Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland.

Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland. Am Schleppseilflug durch Deutschland.



### Brown, Boveri & Cie. Aktiengesellschaft, Mannheim

Wir laden die Aktionäre unserer Gesellschaft zu dem am 29. Juni 1933, vormittags 10 1/2 Uhr, im Vestibül in Mannheim stattfindenden ordentlichen Generalversammlung ein.

- Tagesordnung: 1. Vorlage des Geschäftsberichts, des Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1932.

Bei der Deutschen Bank und Diskontogellschaft, Filiale Mannheim, in Saarbrücken: Bei Gebr. Wöhring, Saarlouis. Die Unterlegung ist auf dem erbaulichsten erfolgt.

Die Unterlegung ist auf dem erbaulichsten erfolgt, wenn Aktien mit Zustimmung einer Unterlegungsstelle für die bei anderen Pfandbriefen übliche Unterlegung der Generalversammlung in Betracht gelassen werden.

Bei der Deutschen Bank und Diskontogellschaft, Filiale Mannheim, in Saarbrücken: Bei Gebr. Wöhring, Saarlouis. Die Unterlegung ist auf dem erbaulichsten erfolgt.

#### Unsere Urlaubsfahrten mit der Reichspost

- 1. Tage nach Bad Freyersbach RM 4,- bis 1.10. 32-37 am jeden Sonntag

#### Wann ist das Kind der Madeleine F.?

50 M. Belohnung

### Zepher

Die Zepher Zigaretten

Tscheulin-Zigarettenfabrik G.M.B.H. Teningen / Baden

### Dr. Wiggers Kurheim Partenkirchen

Oberrhein, Bayern

## St. Ingbert

das Ziel von Ausflüglern, Ferienreisenden, Schulan, Vereinen und Wandergruppen bietet zahlreiche Sehenswürdigkeiten...

### Nordseebad Borkum

Kurkonzerte, Sport, Unterhaltung

Prospekte u. Wohnungs-Anzeiger durch die Kurverwaltung und Reisebüros

# Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft Hamburg - Berlin

## 64. Jahresbericht für das Geschäftsjahr 1933

Die alsbald nach Hebernahme der Macht durch die nationalsozialistische Bewegung großartig in Angriff genommen und planmäßig durchgeführten Maßnahmen der Reichsregierung zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit haben schnell und in einem kaum erwarteten Umfang zum Erfolg geführt. Die Zahl der Arbeitslosen konnte im Berichtsjahr um mehr als ein Drittel vermindert werden.

Rückflüsse und Vorkontingen schafften uns im Berichtsjahr insgesamt 11.567 neue Kredite im ausmachenden Betrag von rd. RM. 384 Millionen usw.

Die Gesamti- und Umsätze beliefen sich auf RM. 71 Milliarden gegen RM. 86 Milliarden im Vorjahr. Der Umsatz erhöht sich zum Teil aus der Vermehrung der Zahlungsgehälter infolge der Zurückgänge der Auslandsbörsen.

In den Bankbilanz-Übersichten des Berichtsjahres sind vier höher verteilte Leistungen aus vertriebsmäßigen Ausgabegebührenprämien, die insgesamt kwittierten einen Nettobetrag von rd. RM. 8 Millionen haben würden.

# Der Geißbock wurde versteigert

Bildbericht vom Deidesheimer Fest von C. W. Fennel



Wenn man dem feuchtschöllischen Ged der Deidesheimer Geißbockversteigerung von Anfang bis Ende beizuhören will, so muß man sich bereits zu frühestem Morgen um die Gassen machen. Denn bekanntlich verlangt der aus vergilbten Urkunden hergeleitete Brauch, daß am Pfingstdienstag morgens vor Sonnenaufgang die Tuchmacherstadt Lambrecht einen wohlgehörnten kaputten Bock an die Abgeordneten von Deidesheim abzuliefern hat. Der Bock soll vom jüngsten Bürger von Lambrecht geführt werden, wofür dieser Ähre und Trank, und zwar ein Röhrentrost und zwei Maß süßigen Deidesheimer erhält.

Also die Urkunde. Was hilft es schon, daß man noch gerne etwas länger auf dem Ohr gelegen hätte, man muß heraus aus den Federn, hinein in das Auto und in höchster Eile über den Rhein fahren, um noch pünktlich 1/2 Uhr zu Beginn der ersten Geißbock-Feier in Deidesheim zu sein. In letzter Minute schaffen wir es. Gerade als wir durch den in Weinberge gezwungenen Gohlweg bräumen, erklingt eine lustige Marschmelodie. Drunter im Wingerort marschieren eine SA-Kapelle. Wir kommen näher, aber da steht schon der Geißbock von Lambrecht, ein prächtiges Exemplar seiner Rasse. Bunt herabgeputzt wie die drei Lambrechter, die ihn nach Deidesheim geführt haben: Das jüngste Bürgerpaar und der Ziegenhirt der Lambrechter Gemeinde, dem sein Zylinder köstlich zu Gesicht steht. Eine Operette könnte sich keine bessere Komikerfigur wünschen, wie diesen grauköpfigen Alten, der jetzt bereits beim Morgengrauen in weinschölligster Stimmung ist.

Es erfolgt die Uebergabe des Geißbocks an die Deidesheimer Abgeordneten, unter denen sich Vertreter des Magistrats befinden, und dann schwenkt die Kapelle mit Trompetenschall vor die Gruppe aus Lambrecht und die Mannen aus Deidesheim und ein lustiger Zug, dem weidliche Marschweisen voranschweben, zieht durch das alte herrlich geschmückte Städtchen. Die wackeren Musiker haken kräftig in die Hörner und rütteln auch den letzten Schläfer wach. Viele Fenster öffnen sich, verschlossene Ge-

sehen den beiden Geißbocklieferung worden. Eine



lung" aus dem Jahre 1749 erzählt wiederum davon.

Aus 1788 wird darüber Bericht geführt und die genaue Beschreibung des Bockes und alle Umstände der Versteigerung genau geregelt. Als die französischen Eindringlinge in der Pfalz regierten, entstand ein Streit zwischen den beiden Städten um die Wals- und Weidrechte. Am 26. November

1808 kam es zu einem Vergleich, nachdem die alten Weidrechte weiter gewährt wurden, die Gemeinde Lambrecht jedoch die gewöhnliche Recognition eines wohlgehörnten und wohlgebeutelten Geißbocks auch fernerhin zu entrichten habe. Kaiser Napoleon I. selbst hat diesen Vergleich in seinem Feldlager in Aranda de Duero, einer kleinen Stadt in der spanischen Provinz Burgos, unterzeichnet. Es blieb also dabei. Später kam es noch einmal zwischen den Lambrechtern und Deidesheimern zu einem Konflikt, weil der gelieferte Bock nicht die vertragsmäßige Konstitution besaß und er auch nicht vor Sonnenaufgang geliefert worden war. Das war 1860 - 1862 lehnten die Deidesheimer erneut einen Bock ab, weil er ihnen nicht paßte. Er war zu mager und konnte anscheinend nur schwerlich den Marsch durch das feindliche Städtchen antreten. Es kam sogar zu einem Prozeß, der bis 1867 währte. Die Lambrechter wurden verklagt und mußten für die Jahre 1861 bis 1867, wo die Tiere nicht viel gebracht haben sollen, die vertragsmäßigen Böcke nachliefern. So geschah es, daß 1868 am Pfingstdienstag acht Böcke auf einmal abgeliefert wurden. Das war der letzte Bockkonflikt, der zwischen den beiden Nachbarn entbrannte.

Als wir am Mittag wieder von einem Ausflug nach Deidesheim zurückkommen, hat sich die Szenerie

verwandelt. Wie in einem Ameisenhaufen kriecht es in den Gassen und auf den kleinen schmalbrühtigen Plätzen. Überall Hohnen, überall Musik, überall das Rauschen von lustigen Autos, überall freudig gestimmte Menschen, Weinschölligkeit, Weinschölligkeit - „Geißbockstimmung“ nennen es die Deidesheimer. Aus allen Himmelsrichtungen sind die Fremden gekommen, nicht nur aus den Wingerstädten und Dörfern der Pfalz, nicht nur aus dem Badener Land, sondern auch aus Stuttgart, aus der Keppelwain-Metropole Frankfurt, aus dem weinverhüllten Mainz und aus dem lustigen Köln. Man droht sich am Nachmittag bereits auf improvisierten Tanzböden. Man weiß und man sagt. Und als die Stunde der Geißbockversteigerung geschlagen hat, als die Räder von Deidesheim auf dem Podium, das vor dem wunderwollen von altertümlichen Fahnen umwehten Rathaus errichtet ist, ihren Tanz beginnen, da ist der kleine Marktplatz zu einem belleren Menschenmeer geworden. Der Himmel blaut und lacht, die Musikanten blasen tapfer, die Kirchenglocken läuten, die Versteigerung beginnt, der Geißbock, der plötzlich mit dem Lambrechter Paar und dem alligen Dinten auf dem buntemtränzten Podium steht, wackelt köstlich im Wert.

Immer höhere Angebete. Jeder in der Menge anwesende Mann scheint nicht abel Lust zu haben, den Bock im Triumph mit nach Hause zu nehmen. Aber dann läutet die Glocke nicht mehr, dann ist es 6 Uhr und nach uraltem Ritus Versteigerungsschluss. Ein Mannheimer, Herr Willy Adler von der „Pfalz“ in Räfertal, ist bekanntlich Sieger im Wettstreit der Steigerer geblieben.

Alles Volk jubelt, Hüpfen lärmern Fahnen werden geschwungen, Trompetenschall heigen empor. Die Geißbockstimmung steht im Zenit.

Und als wir eine Stunde später Deidesheim verlassen, da musiziert es aus allen Häusern, da brandet der Jubel in den engen Gassen, da drehen die Barschen die Räder beim Tanz in all den bunteschmückten Wingerlokalen. So beweist Deidesheim, wie richtig es ein Fest, das aus pfälzischem Brauchstum geboren ist, feiern kann.



Unsere Bilder zeigen:

Links oben: Hahnen vor dem Rathaus. Mitte: Jubel bei der Versteigerung - Unten von links nach rechts: Geißbockgänger und Hirt - In allen Deidesheimer Gassen herrscht Hochbetrieb - Rechts von oben nach unten: Zwei treue Geißbock - Geißbock und Hirt - Lambrecht, die Heimat des Geißbocks - Die Lambrechter Geißbockdelegation trägt ein - Eine SA-Kapelle voran, so geht es los Städtchen - Deidesheimer Mädchen in Pfälzer Tracht





Starke Selbstfinanzierung der deutschen Wirtschaft

Erhöhte Einlagen bei den Großbanken / Geringer Bedarf an neuen Krediten

Die vorliegenden Monatsbilanzen der deutschen Kreditinstitute per 30. April lassen noch deutlicher als bisher erkennen, daß der Bankenapparat die Kreditlage des Jahres 1933 nicht nur überwinden und sich in die Richtung der Wirtschaft eingeeicht hat...

Table showing deposits and loans for various banks: Berliner Großbanken, Volksbank, etc.

Was die 5 Berliner Großbanken betrifft, so ist bei ihnen die Entwicklung der Kredite eine sehr unterschiedliche. Die D.D.-Bank weist einen Zuwachs an Depositen um 19 Millionen RM, die Berliner Handels-Ges. einen solchen von 6 Mill. RM auf...

Die Ursache der Einlagenprovinzialer Banken bei den Berliner Großinstituten können zum Teil damit zusammenhängen, daß die Gelder am Heimatplatz härter gebraucht werden, einmal um die Wirtschaft zu befrachten, zum anderen um dem Bauern zu helfen...

Auf der Aktivseite zeigen die Kassenbestände einen Rückgang um 10 Mill. RM. Am 30. April waren naturgemäß geringere Kassenbestände zu unterhalten als am Quartalsultimo (31. März)...

Mill. RM, bei der Dresdner Bank um 8 Mill. RM und bei der Commerzbank um 10 Mill. RM, während der Posten bei der Reichskredit-Ges. um 3 Mill. RM zunahm...

Langsam beginnen auch die übrigen Kreditbanken' Luft zu bekommen. Selbst wenn man berücksichtigt, daß diesmal die Würzener Bank mit einem Depositenzuwachs von 3,8 Mill. RM, in die Liste wieder aufgenommen wurde...

Table with columns: in Millionen RM, 22. April, 30. April, Gesamt, etc. showing financial data for various banks.

Die Umorganisation im Aquila-Konzern

Die Umorganisation im Aquila-Konzern ist im Gange. Die Aquila AG, ein Handel und industriell unternehmendes Unternehmen, wird mit der 3. April...

Die Zahlwerk Mannheim AG hat 1933 eine positive Bilanz und wird einen Gewinn von 6000 A gegenüber einem Verlust von 35 000 A erzielen...

Gewicht. Es handelt sich hier um Dispositionen der öffentlichen Hand.

Die günstige Entwicklung der deutschen Spar-Kassen liegt nicht im April an. Saisonmäßig nehmen in diesem Monat die Sparleistungen der Kassen zu...

Table showing savings bank statistics: Berliner Großbanken, Volksbank, etc.

Die Bilanzentwicklung bei den deutschen Großbanken im Jahre 1933 geht aus folgender Tabelle hervor (Mill. A):

Table with columns: 1.12.32-31.12.33, Bilanz, etc. showing balance sheet changes for large banks.

Die Umorganisation in den Betreibungen der Aquila AG, in ihren Großbetrieben, der Firma J. Adler jun., macht die Aquila AG, zur Vollgesellschaft bereit...

Bei der Verwertung der Betreibungen wird darauf Bedacht genommen, daß durch die Betreibungen, welche dem Gesellschaften J. Adler jun. zu den Aquila AG...

Kokswerke und chemische Fabriken AG.

In der AG-Konferenz wurde beschlossen, die Dividendenzahlung mit 5 s. G. auf den 1. Juli 1934 zu verschieben...

Nordsee-Rheinischer Aflas

Wie gemeldet wird, sind die Verhandlungen d. B. betreffend die Einleitung einer Unternehmung der Nordsee-Rheinischer Aflas...

Die Bilanzentwicklung bei den deutschen Großbanken im Jahre 1933 geht aus folgender Tabelle hervor (Mill. A):

Table with columns: 1.12.32-31.12.33, Bilanz, etc. showing balance sheet changes for large banks.

AG für Zellulose und Papierfabrikation

Die AG für Zellulose und Papierfabrikation hat eine erste Bilanz zum 31. März 1934 veröffentlicht...

Die Bilanzentwicklung bei den deutschen Großbanken im Jahre 1933 geht aus folgender Tabelle hervor (Mill. A):

Table with columns: 1.12.32-31.12.33, Bilanz, etc. showing balance sheet changes for large banks.

Die Bilanzentwicklung bei den deutschen Großbanken im Jahre 1933 geht aus folgender Tabelle hervor (Mill. A):

Die Bilanzentwicklung bei den deutschen Großbanken im Jahre 1933 geht aus folgender Tabelle hervor (Mill. A):

Büssing - N. A. G.

Die Bilanzentwicklung bei den deutschen Großbanken im Jahre 1933 geht aus folgender Tabelle hervor (Mill. A):

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Large table containing stock market data, including sections for Mannheimer Effektenbörse, Frankfurter Börse, Berliner Börse, and various industry and transport stocks.



Du lieber einrichten magste und daß er sie also nicht mehr rechtlich...

Daß man ein langer und trüber Winter für uns alle, stunde...

Da kam der Kreis, mein Bruder mußte schon am ersten Tag...

Da gatte ich eine Erkenntnis, und ich ging hin und rebete...

Er schloß seine Hand und sah hinaus in die Nacht, die vom Denken...

Sie löste sich und auch ich konnte sein Wort sagen. Sowohl...

Blid in die Welt

Fandango — der neue Modestil! Fandango heißt das neue Tanzwort, das augenblicklich die...

Eine Wunderkraft für die Strahlende Schandkammer... Diese Strahlende Schandkammer...

und Beamtent. Die Verbände waren sehr durchsichtig gemacht...

„Mein Bruder!“ sagte mein Nachbar, als ich ihn bei...

„Das ist meine Frau!“ sagte er neigend und schaute mich an...

„Auch das Bild!“ sagte er auf meinen fragenden Blick. „Sie...

„Wie gingen weiter und unten die traurigste Pflicht des Soldaten...

„Ich habe mich nicht anders, als im die Hand drücken. Sowohl...

Er ist aber doch auch glücklich geworden.

Wissenswerte von der Wetterkunde bis zur Chronologie angeben...

Lesefrüchte

Rein Wolf kann die Grundzüge des politischen Lebens, kann...

Je öfter ich ein Ding liest, desto mehr ist es gemein! Das fördert man an Welt und seiner Sonne...

Sonntags-Blatt

der Neuen Mannheimer Zeitung

145. Jahrgang

Sonntag, 27. Mai 1934

Nr. 21

Die Frau von der Ulmer Hütte

Roman von Wilhelmine Siek

Copyschrift nach dem Manuskript des Verfassers

Auch Rosalbin spürte die Luft des Danks in allen Adern wie...

„Es ist wunderbar, einmal von niemand erkannt zu sein, nicht...

„Ich nicht!“ Die Wägenenden lachten mit den beiden, denen...

„Undenkt dir's ihm zu gewesen, als ob sie in diesen acht Tagen...

„Was das sein? Wir kommen ja so bald wieder nach Hause.“...

„Gerecht soll's eine Karte nicht erschütternd geschrieben sein,...

„Ein Mann wird in den Gesellschaftsräumen des Hotels erkannt,...

„Er sitzt unter den Jalousien, raucht eine Zigarette nach der...

„Bei Züge kann man ins Freie flüchten, aber die Dunkelheit...

„Sowohl, für die Oper ausgebildet.“ „Oh, wirklich? Nein, wie interessant!“



Eber waren bei der rechtlichen aus dem Grunde gemacht. Die Grundbesitzer sind durch das gerichtliche Verfahren...

Er Kinnell, befehl hat das Bienenstocke auf Sommer und beauftragt den Richter, es zu tun, er habe zu tun...

Das hat er nicht, er hat die Rechte auf dem Grundstück, das er durch den Richter hat...

Das hat er nicht, er hat die Rechte auf dem Grundstück, das er durch den Richter hat...

Das hat er nicht, er hat die Rechte auf dem Grundstück, das er durch den Richter hat...

Das hat er nicht, er hat die Rechte auf dem Grundstück, das er durch den Richter hat...

und den Stellen und eine rechtliche Zusammenfassung. Wehrhaft sind diese Stellen, eine herrliche Stelle im Rhein...

Das hat er nicht, er hat die Rechte auf dem Grundstück, das er durch den Richter hat...

Das hat er nicht, er hat die Rechte auf dem Grundstück, das er durch den Richter hat...

Das hat er nicht, er hat die Rechte auf dem Grundstück, das er durch den Richter hat...

Das hat er nicht, er hat die Rechte auf dem Grundstück, das er durch den Richter hat...

Der Hille Georg / ergählung von Karl Neunroth

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg. Der Herr Georg hat einen Sohn, der heißt Georg...

# Was hören wir?

Sonntag, 27. Mai

Religiöser Sonntag

8.15: Vorkonzert aus Hamburg. — 9.00: Evangel. Morgenfeier. — 9.45: Sonntagmorgen-Wach. — 10.15: Bach, Morgenfeier. — 11.15: Sommerfest. — 12.00: Mittagskonzert. — 12.30: Kapitel der Zeit. — 13.15: Aus dem Leben eines Copern (Schallplatten). — 14.30: Ubergang. — 15.00: Kinderstunde. — 15.30: Nachmittagskonzert. — 16.00: Reiner, der Nacht. Hörspiel. — 16.40: Melodische Sendung aus Dresden: Zur Eröffnung der Reichshauptstadt. — 17.30: Konzert. — 18.00: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 18.30: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 19.00: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 19.30: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 20.00: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 20.30: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 21.00: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 21.30: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 22.00: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 22.30: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 23.00: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 23.30: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede. — 24.00: Melodische Sendung aus Dresden: Erbauung und Friede.

Religiöser Dienstag

8.45: Choral-Vorlesung. — 11.00: Stunde des Chorgesangs. — 11.45: Stund des ersten Volkensingers. — 12.15: Schallplatten-Konzert. — 14.20: Stunde des Liedes. — 17.00: Von Florenz: Fußball-Weltmeisterschaft Deutschland - Belgien.

Religiöser Mittwoch

8.30: Erbauung. — 9.30: Ruf am Morgen. — 10.00: Choral-Vorlesung. — 10.45: Arbeiterchor. — 11.00: Klavierkonzert Mozarts. — 11.30: Musik. — 12.00: Mittagskonzert. — 12.30: Bericht vom Fußball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 13.15: Schallplatten. — 13.30: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 14.00: Tanzmusik.

Religiöser Donnerstag

8.45: Stunde des Chorgesangs. — 9.30: Melodische Morgenfeier. — 10.00: Erbauung. — 11.15: Musik. — 12.00: Sommerfest. — 12.30: Erbauung. — 13.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 14.30: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 15.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 16.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 17.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 18.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 19.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 20.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 21.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 22.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 23.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 24.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz.

Religiöser Freitag

8.00: Stunde der Seele. — 8.35: Morgenfeier. — 11.00: Erbauung. — 11.30: Sommerfest (Schallplatte). — 12.00: Musik. — 12.30: Mittagskonzert. — 14.00: Kinderstunde. — 15.15: Musik. — 16.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 16.30: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 17.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 18.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 19.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 20.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 21.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 22.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 23.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz. — 24.00: Bericht vom Fussball-Weltmeisterschaftskampf Deutschland - Belgien in Florenz.

Sonntag

10.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 11.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 11.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 11.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 11.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 12.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 12.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 12.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 12.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 13.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 13.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 13.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 13.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 14.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 14.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 14.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 14.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 15.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 15.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 15.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 15.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 16.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 16.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 16.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 16.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 17.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 17.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 17.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 17.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 18.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 18.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 18.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 18.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 19.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 19.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 19.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 19.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 20.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 20.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 20.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 20.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 21.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 21.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 21.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 21.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 22.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 22.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 22.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 22.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 23.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 23.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 23.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 23.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 24.00: Erbauung und Betsingerlieder.

## Tageskalender

Sonntag, 27. Mai

**Morgen:** 8.00: Schwarzschmelzer. Operette von F. Hoff. — 10.00: 10.00 Uhr.  
**Mittag:** 12.00: 12 Uhr. — 12.30: 12.30 Uhr. — 13.00: 13.00 Uhr.  
**Nachmittag:** 14.00: 14.00 Uhr. — 14.30: 14.30 Uhr. — 15.00: 15.00 Uhr. — 15.30: 15.30 Uhr. — 16.00: 16.00 Uhr. — 16.30: 16.30 Uhr. — 17.00: 17.00 Uhr. — 17.30: 17.30 Uhr. — 18.00: 18.00 Uhr. — 18.30: 18.30 Uhr. — 19.00: 19.00 Uhr. — 19.30: 19.30 Uhr. — 20.00: 20.00 Uhr. — 20.30: 20.30 Uhr. — 21.00: 21.00 Uhr. — 21.30: 21.30 Uhr. — 22.00: 22.00 Uhr. — 22.30: 22.30 Uhr. — 23.00: 23.00 Uhr. — 23.30: 23.30 Uhr. — 24.00: 24.00 Uhr.

### Ständige Darbietungen

10.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 11.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 11.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 11.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 11.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 12.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 12.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 12.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 12.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 13.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 13.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 13.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 13.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 14.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 14.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 14.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 14.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 15.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 15.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 15.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 15.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 16.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 16.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 16.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 16.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 17.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 17.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 17.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 17.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 18.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 18.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 18.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 18.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 19.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 19.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 19.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 19.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 20.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 20.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 20.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 20.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 21.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 21.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 21.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 21.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 22.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 22.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 22.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 22.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 23.00: Erbauung und Betsingerlieder. — 23.15: Erbauung und Betsingerlieder. — 23.30: Erbauung und Betsingerlieder. — 23.45: Erbauung und Betsingerlieder. — 24.00: Erbauung und Betsingerlieder.

# „Der Schimmelreiter“ — ein deutscher Volksfilm

Erstaufführung in der Alhambra

„Schimmelreiter“ — das ist dem deutschen Süden etwas anderes als dem deutschen Norden: etwas anderes dem weinstrotzen Schwarzwalder Bauern, der zum „Schimmelreiten“ in den Keller steigt, als dem schwerblütigen Friseur, der auf den Nordsee-Pfählen jeden Fußbreit Boden dem Meere abringen muß und noch aus heidnischer Ueberlieferung gegen Gelfen aus Wollendunst und Nebel kämpft. Gedankenanstrengung zwischen Delmar hier und Delmar dort im Süden ist es also, was ihn so innig und wahr aus der Landschaft erhebt. Film wie



Rianne Hoppe und Matthias Wiemann die Hauptdarsteller in dem Film „Der Schimmelreiter“

dieser noch Sturm-Weisternovelle dem deutschen Menschen von der Erde bis an den Welt zu vermitteln vermag.

Endlich einmal auch ein Bildstreifen, bei dem der literarische Vorwurf nicht mehr in glatte Uebersetzung von „Literatur“ abfällt, sondern in freier Nachschöpfung des Stoffes durch seine „reinen“ Ausdrucksmittel etwas völlig Neues zu schaffen imstande ist.

Ohne nun diesen „Schimmelreiter“ aus der Personifikation zwischen Drehbuchverfassern und Spielleitung als alleinmachendes Rezept empfehlen zu wollen und damit einer verdirbten Serienproduktion von „Geheimfilmen“ das Wort zu reden, muß doch ein vollster Ueberzeugung festgestellt werden, daß die beiden geistlich-leiblichen Väter Curt Dertel und Hans Deppa hier in der Tat den deutschen Volksfilm verwirklicht haben und somit das schon in dem Dreyer-Film „Winter und Kind“ verteilte angelegte heimische und volkstümliche Kulturprogramm der Europa-Film-GmbH. auf das glücklichste befähigen.

Lebt es, die Handlung zu erzählen? Die Geschichte vom Sommer-Deichgraf Hans Hain, dem bürgerlichen Hausbesitzer mit dem Drang nach weerenrentenem Land für Mensch und Vieh und Kackerbuden ist — glücklicherweise — fast jedem Kinobesucher seit Schulzeiten so geläufig, daß man den äußeren Ablauf des Geschehens in großen Zügen als bekannt voraussetzen darf.

Worin vermag die Kamera dieser Handlung an erschütternden Einzelheiten hinzuzufügen? Klein das Ginföckchen zwischen allen Kreaturen und der mütterlichen Heimaterde ist in dieser herrlich plastischen

Wiedergabe durch den Film ein Erlebnis. Erschütternd, wie Matthias Wiemann, der alle Verdrüss und alle Naturmäde eines solchen „Besonderen“ unter den dörflichen Rassenbewohnern wiederzugeben vermag, dem von einem Zigeuner zum Kaufe angebotenen Schimmel zum ersten Male ins Auge blickt. Oder wie er den jungen Hund, der nach uraltm Aberglauben den neuen Deich durch seinen Tod gegen das Meer fest machen soll, vor dem grausamen Sterben unter prasselnden Erdschollen rettet.

Und so wie diese adelige, frohvolle Gestalt des Schimmelreiters, sind sie alle an ihrem Platz: Rianne Hoppe, die schmalgesichtige, blonde Jungbäuerin vom Volkertshof, die im Leben und im Sterben zu dem geliebten Gatten steht; Wilhelm Diegelmann, der sich mit dem fröhlichen Abschied des schreitenden alten Deichgrafen selbst ein herrliches Denkmal seines nun beschlossenen Schauspielersdaseins setzt; Eduard von Winterstein, dessen Nebenrolle als der in einem prächtigen norddeutschen Renaissance-Stadthaus residierende Oberdeichgraf dem vornehmen Künstler ein paar große Augenblicksbilder gestattet. Nicht zu vergessen das süße Gesichtchen Albi Wittos und Walter Suchenaguths energisches Profil. Endlich die „leeren“ Dinge, die doch so überaus lebendig mitspielen: gefasste Bauernhäuser, selbst von der Zeitwand her warm duftende Ställe, geschmückter Krotterhäuschen und wogentraumhafte Dänen.

Auch ohne je bis zur Vorkant vorgedrungen zu sein: — hier kann selbst der Mensch vom Redar und vom Ältere jenes Geistes einen Hauch verspüren, der aus Lavenbelust in alten Trüben und Salzgeruch des Meeres ein traurig Bild norddeutschen Lebens zeichnet. M. S.

### „Freut Euch des Lebens“ im Universum

Man darf über diesen Film mit ehrlicher Ueberzeugung sagen „Freut Euch des Lebens“, denn er ist das, was der Kinobesucher gerne wünscht und gewöhnlichst zwei unerwarteten Stunden. Die Geschichte selbst ist nicht ganz neu. Von dem blasierten, aber gut aussehenden jungen Mann, der eine blondgelockte Münchener Reinerin heiratet bis zu dem glücklichen Ende, an dem nach vielen Mißerfolgen der junge Mann in überhäubernder Lebensfreude sein blondes Glück in die Arme schließen darf, ist eine gerade Linie. Bei diesem Film kommt es auf das „Wie“ an, und man muß schon dem Spielführer Hans Steinbock anerkennen, daß er einige glänzende Regieerfolge hatte und daß es ihm gelungen ist, in die von allen Alltagsfragen unberührte Handlung etwas Spannung zu bringen. Man darf allerdings nicht übersehen, daß dem Spielführer eine Reihe Schauspieler zur Verfügung standen, die verstehen, Lebensfreude zu verbreiten. Da ist vor allem Dorit Krenker, ein frisches junges Mädchen mit sehr viel Temperament und erstaunlicher Offenherzigkeit. Neben ihr steht sich Wolfgang Liebeneiner durch sein gutes Aussehen und durch sein gewandtes Spiel erfolgreich durch. An Leo Siegel, der als abgebaute Kammerjäger unendlich würdevoll durch die Szenen fliegt, glänzend spielt, leider aber wenig singt, muß man seine Freude haben. Nicht vergessen werden dürfen Ida Böhm als Mutter des reichen Jünglings und Eugen Hey als knauseriger Onkel. Mitträger des Films sind die Berge, denn herrliche Bilder vom Jugschgebiet bilden den Rahmen. Im Vorprogramm sieht man über die



Dorit Krenker und Wolfgang Liebeneiner in „Freut Euch des Lebens“

toßen, für den amerikanischen Weltmarkt zurechtgemachten Einfälle Walter Disney, der seinen neuesten Trickfilm in bunten Farben gehalten hat. Ein ausgezeichnetes Kulturfilm, der Kuscheln mit der ersten Unterwasser-Kamera zeigt und eine wirklich interessante Wochenschau ergänzt die Beigaben des lehrreichen Programms.

### Romy: „Pappi“

Willy ist das Kind eines zu Tode verunglückten Arbeiterpaars. Eine Kollegin vom Bau, Jenny Andersen, bringt die Kleine zu ihrem jungen Onkel Hans. Dabei begibt es sich, daß Jenny und Hans ihre Seelen so thätig ineinander verhaften, daß sie sich vom andern nicht wird lassen können, — was dann die Kleine Willy sogar in die ungewollte Rolle der Heiratvermittlerin hineinbringt...

Die tolle, idyllische Szenenfolge dieses Films (schon mit ihrer freundlichen Ruhe unsere Herzen und läßt uns auch nicht recht böse werden über die fleingelagerte Raffinerie und kindesfeindliche Bestimmung der aufgestellten Spieker.

Das Kind Willy ist Petra Uffel, der jugendliche Onkel Victor de Rowe, und Hilde Gleichner spielt die Jenny Andersen — und das freut einen denn so auch! Auch die anderen Rollen sind bewährte Namen und tragen die friedliche Sache zu gutem Ende.

Ein Weifilm „Die letzten Majas“ führt uns auf die Hochebene Guatemalas.

Freiburg i. Br. 26. Mai. Der Großmeister des Souveränen Malteser-Ordens Fürst Egon von Habsburg, hat den Dreyer-Präsidenten Dr. Augustin Schulz in Freiburg i. Br. zum „Capellanus Obordientiae Magistralis“ des Ordens ernannt. Der Ehrenvorsitzende des Vereins der Schlesischen Malteser-Ritter, Fürst Friedrich von Hohenhausen, hat am Freitagvormittag die Bulle der Ernennung und des goldenen Ordenskreuzes dem Ernannten persönlich überreicht. Da in Süddeutschland eine Vereinigung der Mitglieder des Malteser-Ordens nicht besteht, wurde der neuernannte Ehrenkaplan dem Verein der Schlesischen Malteser-Ritter angeteilt.

# Aus Hof, Feld und Garten

## Bauern, fördert den Flachs-anbau!

**Aufruf des badischen Landesbauernführers**  
Landesbauernführer Huber, R. H. M. erläßt folgenden Aufruf zum Flachs-anbau:  
Während in früheren Jahren in weitem Umfang das aus inländischen Flachs erzeugte Leinen verfrachtet wurde, ist nach und nach der Ausban dieser wichtigen Kulturpflanze in unserem Vaterland zurückgegangen. Dafür ist das deutsche Leinen durch ausländische Erzeugnisse, wie Baumwolle, Kunstseide u. a. m. verdrängt worden.  
Die nationalsozialistische Regierung hat nunmehr Wandel geschaffen. Durch Einführung von Abgabepremien erhält der Bauer einen lohnenden Verkaufspreis für seinen erzeugten Flachs.  
Ich rufe daher alle badischen Bauern auf, an den Bestrebungen des Landesbauernführers, durch Erzeugung deutscher Gewinststoffe unter Vaterland auf diesem Gebiet vom Auslandsmarkt möglichst unabhängig zu machen, mitzuwirken und den Flachs-anbau weitgehend bei der Feldbeurteilung sowie beim Umpflanz der durch den Winter hart geschädigten Sorten zu berücksichtigen.  
Gleichzeitig erwarte ich von allen Amtsträgern der Landesbauernschaft Baden, daß sie meinen Aufruf nachdrücklich unterstützen und ihren ganzen Einfluß auf die Förderung des Flachs-anbaus auch in den bürgerlichen Betrieben Baden geltend machen.

**Juchtpremien für Erbbesitzer**  
Für die künftige Vergebung von Prämien und Staatsmitteln für Zuchtstuten und Stuten bei der preisliche Innenminister-Missionen beantragen, die auch für die Rechte der pfälzischen Fiedersucht von Interesse sein dürften. Zur Erhaltung des besten Zuchtmaterials und dessen aufwändiger Verwendung in der Zucht werden Staatsstutten gewährt. An den Prämierungen sollen zunächst nur Züchter beteiligt werden, die im Besitze eines Erbbesitzes sind. Die Prämien dürfen nur für taubelose gesunde Pferde, die ihrem Gebärde nach und vor allem den Blutströmen nach Ritterschulen der besten Art zu werden versprechen, gewährt werden. Die Höhe der Prämien wird für Zuchtstuten, einjährige Fohlen, zweijährige Fohlen und dreijährige Stuten für jede Provinz besonders festgelegt. Für jedes prämierte Tier ist vom Besitzer ein Zuchtverpflichtungsschein zu unterzeichnen. Eine Genehmigung

zum Verkauf prämiertes Pferde innerhalb oder außerhalb der Provinz darf nur ausnahmsweise vom Landhallmeister mit Zustimmung des Innenministers erteilt werden. Die Ausführungen der Prämierungen erfolgen einheitlich durch die provinzielle Züchtervereinigungen. In den Prämierungen sind nur Tiere von Mitgliedern der provinziellen Züchtervereinigungen zugelassen. Die Prämierungskommission besteht aus dem Landhallmeister und zwei weiteren Mitgliedern, die auf Vorschlag des Landhallmeisters vom Innenminister ernannt werden. Die mit Staatsprämien ausgezeichneten Pferde führen fortan, nach ihrer besonderen Eignung für die Zucht auch nach außen hin zu betonen, die Bezeichnung „Staatsprämien-Stuten“.

**Garten-Schirme**  
**Garten-Möbel**  
in großer Auswahl bei  
Stange, P. 2, 1  
Lsg. Schiller.

Gartenmöbel  
Liegestühle  
Gartenschirme

Große Auswahl. Billigste Preise  
**H. Reichardt, F 2, 2**

**Hirsch hat**  
**Wolf** Garten-  
geräte

Rasenmäher — Gartenschubel

**HIRSCH & Cie.**  
F 2, 5 Fernspr. 21006  
gegenüber der Pfarrkirche  
Eisenstraße — Eisenbahn

**Gartenschlauch**  
per Meter  
an besten bei  
Gummil-Kapf  
60 2. 10

**Vor der Rasenpflege**

**Ambruster**

Schwetzingen, 91-95  
Tel. Nr. 426-39

**Überwelt Huminal**  
die neuzeitliche Humusquelle

Unentbehrlich im Garten-, Obst- und Weinbau  
Huminal ersetzt besten Stallmist

BA SF  
An Stelle von 15 Ztr. Stallmist  
auf 200 qm nur noch:  
**1 Ballen Huminal B**  
(75 kg)

Ferner empfehlen wir  
**Hakaphos**  
das ideale Pflanzennährsalz

Zu beziehen durch  
Düngerhandel, Samenhandel,  
Gemeinschaften usw.

Weitere Einzelheiten weist nach:  
Franz Haniel & Cie., G. m. b. H., Mannheim, E 7, 21

**Original-Wolf-Geräte**  
sowie  
Spaten  
Rechen  
Gartenpumpen  
Kasten- u.  
Gartengeräte Leiterwagen

erhalten Sie billigst bei  
**Adolf Pfeiffer**  
K 1, 4

Eisenwaren  
Werkzeuge  
Haushaltartikel

Berücksichtigt beim Einkauf unsere Inserenten!

Einspaltige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100 mm je mm 6 Pf. Stellengesuche je mm 4 Pf.

# Kleine Anzeigen

Annahmeschluss für die Mittags-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

### Offene Stellen

Gutbezahlte, entwicklungsfähige Stellung als

## REISE-INSPEKTOR

bietet alle deutsche Konzernfreie

## Lebens-Versicherung

energischem und zielbewusstem, im hiesigen Bezirk besteingelohnten Fachmann.

**Direktionsvertrag-Umsatzbeteiligung!**

Ausführl. Eilangebote erbeten unt. P L 185 an die Geschäftsst. Verschwiegenheit zugesichert

### Stapp- und Daumendeckenfabrik

sucht für die Bezirke Nordbaden, Rheingebiet und Rheinsbesen einen gut eingeführten, christlichen

## Vertreter

Ausführliche Angebote mit Bild unter QH 101 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

### Büfettfräulein

sucht in nur gutem Bekleidungsstil geg. geringe Vergütung. Familienangehörige erwidert. Kuppelgebühr unter P K 184 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*908

Dr. Weibel, 30 J., ev. Gymnasiallehrer, Straßburg, jeder Seite ein

## Haustochter oder Kindererzieherin

in best. Familie mit dem. Kindert. Gdt. Hottel, Reitz, Quersing 38.

### Der innere Wert

bestimmt die Qualität des Fahrrades. Das Aussehen könnte trügen. Für den inneren Wert der Opel-Fahrräder bürgt der gute Ruf der Opel-Werke.



**Supremehaus Mohnen**  
Mannheim, J. 1, 7, Breite Straße  
Auto-Schmidt, Mannheim-Käfertal  
Am Haltepunkt, Fernspr. 33792

### Achtung!

Eigener Garten bei Grundstück, von ca. 6000 m<sup>2</sup>. Verkauft wegen Wegzug an hohen Gärten mit Obstbäumen, Rosen, und Hortensien. Hohenheim, 433. Hohenheim-Str. 43. Hohenheim-Str. 43.

## Lebensversicherung

Verwaltungs-Bezirksdirektion  
**FREIBURG**  
alter deutscher  
Lebensversicherungs-Bank  
ist neu zu besetzen.

**Besand - Büro - Personal vorhanden!**

Erfolgreiche Fachleute, auch bewährte Außenbeamte, die sich den Anforderungen einer solchen Stellung gewachsen fühlen, wollen ihre Bewerbung mit Erfolgsmachweisen und Lichtbild einreichen unter P U 194 an die Geschst. d. Bl. v194

**Strengste Verschwiegenheit zugesichert!**

### Achtung!

In der Schloßstraße und bei Fahrradhandlungen eingeführt

## Vertreter

für bestmögliche potentielle Schließung gesucht. Eilangebot unter P P 499 an die Geschäftsst.

**Stenotypistin**  
für Haus- u. x. w. gesucht. - Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle d. Blattes. \*1008

**Wirtin**  
für Haus- u. x. w. gesucht. - Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle d. Blattes. \*1008

**Wirtin**  
für Haus- u. x. w. gesucht. - Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle d. Blattes. \*1008

### Tücht. Alleinmädchen

sucht zum 1. 6. Stellung in gut. Fam., auch fröhlich, Haushalt. Angebote unter V L 74 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*904

**Verkäuferin**  
für Haus- u. x. w. gesucht. - Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle d. Blattes. \*1008

**Schlafzimmer**  
für Haus- u. x. w. gesucht. - Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle d. Blattes. \*1008

**Tücht. alt. Kaufmann**  
Mitarbeiter in Kohlenhandl. (Vollgelehrter) ev. od. protest. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1008

**Nicht alles hilft, aber eine kleine Anzeige**  
in unserer Zeitung hat durchschlagenden Erfolg!

### Traktor

aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**W. Kinderwagen**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Wolfshändlin**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Villa

mit 8-10 Zimmern, Garten, Wasser, etc. zu verkaufen. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Vertreter

mit Wohnort in Mannheim oder Umgebungen. - Bitte fassen Sie Ihre Bewerbung in einem Brief zusammen, den Sie an die Geschäftsstelle dieses Blattes senden. \*907

**Aledy G. m. b. H.**  
Bad- und Spezialität-Fabrik, Mannheim.

## Lehrling

mit abgeschlossener Schulbildung von großer Wertigkeit gesucht. Angebote unter P H 183 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*910

**Junges vertrauenswürdiges Sekretärin**  
von Maschinenfabrik der Vorderstraße zum 1. Juni gesucht. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle d. Bl. \*910

### Marken-Piano

aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Horex**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Nickel-Bleche**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Warenschrank u. Theke**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Immobiliensuche**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Teppich

aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Feder-Handwagen**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Handwagen**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Handwagen**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Einfamilienhaus

mit 8-10 Zimmern, Garten, Wasser, etc. zu verkaufen. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

## Sekretärin

Die Geschäftsführerin Mannheim und Stille in Roddardstraße gesucht zum 1. 6. oder 1. 7. eine jüngere, leistungsfähige, sehr arbeitssame und energiegelade Sekretärin mit guter Allgemein- und fachl. Bildung. Besondere Kenntnisse in der Korrespondenz, die eine solche Stelle erfordern, sind erforderlich. Nur Bewerberinnen, die eine solche Stelle erfordern, sind erforderlich. Nur Bewerberinnen, die eine solche Stelle erfordern, sind erforderlich. Nur Bewerberinnen, die eine solche Stelle erfordern, sind erforderlich.

### Lackvertretung!

für den Bezirk der Industrie u. Gewerbebetriebe gesucht. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008

**Mannheimer Zigarrenfabrik**  
sucht zum 1. 6. Lehrling einen gut ausgebildeten Lehrling mit einem guten Schulabschluss. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle d. Bl. \*912

### 1 Lehrling

für den Bereich der Industrie u. Gewerbebetriebe gesucht. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008

**Gebrüder Wronek**  
Mannheim, 8. 1. Mannheim.

### Warenschrank u. Theke

aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Immobiliensuche**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Einfamilienhaus

mit 8-10 Zimmern, Garten, Wasser, etc. zu verkaufen. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Wir suchen einige tüchtige Werbefachleute

Meine Erklärungen im Umgang mit all. Werbemitteln (Zeitung, Plakat, etc.) sind sehr gut. Bitte fassen Sie Ihre Bewerbung in einem Brief zusammen, den Sie an die Geschäftsstelle dieses Blattes senden. \*907

**Wir bieten bei Beginn u. gleichzeitiger Arbeit den besten Verdienst. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008**

### 2-3 Vertreterinnen

für den Bereich der Industrie u. Gewerbebetriebe gesucht. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008

**Gebrüder Wronek**  
Mannheim, 8. 1. Mannheim.

### Für jeden Verwöhnten und Sparsamen

das gute Haus preiswerter und schöner

**Qualitäts-Möbel**

**Immobiliensuche**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Handwagen

aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Handwagen**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Einfamilienhaus

mit 8-10 Zimmern, Garten, Wasser, etc. zu verkaufen. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Wir bieten bei Beginn u. gleichzeitiger Arbeit den besten Verdienst. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008

**Wir bieten bei Beginn u. gleichzeitiger Arbeit den besten Verdienst. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008**

### Solar typ. Berberdienst

für den Bereich der Industrie u. Gewerbebetriebe gesucht. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008

**Gebrüder Wronek**  
Mannheim, 8. 1. Mannheim.

### Junges Mädchen

für den Bereich der Industrie u. Gewerbebetriebe gesucht. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008

**Gebrüder Wronek**  
Mannheim, 8. 1. Mannheim.

### Handwagen

aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Handwagen**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Einfamilienhaus

mit 8-10 Zimmern, Garten, Wasser, etc. zu verkaufen. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Ohne Kapital

für den Bereich der Industrie u. Gewerbebetriebe gesucht. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008

**Gebrüder Wronek**  
Mannheim, 8. 1. Mannheim.

### Vertreter

für den Bereich der Industrie u. Gewerbebetriebe gesucht. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008

**Gebrüder Wronek**  
Mannheim, 8. 1. Mannheim.

### Stellengesuche

für den Bereich der Industrie u. Gewerbebetriebe gesucht. Gehalt u. W. O. I an die Geschäftsstelle dieses Blattes. \*1008

**Gebrüder Wronek**  
Mannheim, 8. 1. Mannheim.

### Handwagen

aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

**Handwagen**  
aus gutem Hause, in bestem Zustand, abzugeben. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

### Einfamilienhaus

mit 8-10 Zimmern, Garten, Wasser, etc. zu verkaufen. Preis 1200,-. Kuppel. unter X P 89 an die Geschäftsstelle d. Bl. \*1103

# In der N M Z inserieren - das bringt Gewinn!



Automarkt

Altwagen-Gelegenheitskauf

In der Zeit vom 26. bis 30. Mai 1934 veranstalten wir in unserem Reparaturwerk, Neckarauer Straße 150/162 einen Altwagen-Sonderversand. U. a. stehen zum Verkauf:

8/35 PS Adler-Favorit-Limousine steuerfrei . . . . . z. P. v. RM 1300.-

8/35 PS Adler-Kastenlieferwagen 750 kg Tragkraft, mit fabrikneuem Aufbau z. P. v. RM 2400.-

12/50 PS Adler-Rolldach-Limousine steuerfrei . . . . . z. P. v. RM 1870.-

Sämtliche Fahrzeuge befinden sich maschinell in bester Verfassung. Preise sind selten günstig, ebenso die Zahlungsbedingungen.

ADLERWERKE vorm. Heinrich Kleyer A.-G. Filiale Mannheim — Neckarauer Straße 150/162 Telefon: 420 51/52



96 Fortschrittlichen in der Konstruktion! Die Sparsamen im Betrieb! Die Zuverlässigen im Gebrauch! D K W DKW-Vertretung: G. ERNST Käfertaler Str. 162 (Brauerlei) Tel. 510 00

HANSA "500" 2 Zyl. 14PS RM. 1650.- ab Werk Lindenholgarage Tel. 32166

HANSA Volkswagen 4500 cc Motor "1650.-" K. Arnold & Co. Mannheim

Gelegenheitskauf! 4 PS Opel-Limousine (schwarz, gut erh., für nur 270.-) aus Privatbesitz abgegeben. Besichtigung bei Herrn H. T. 25. \*1134

Geldverkehr 20000 RM. gegen Sicherheit zum Bau von Hause - Garagen (40-50 Quadratmeter), Bauspar - Kaufhilfe. Geldgeber kann sich beteiligen. - Kapitalrate mit P 2 100 an die Eigentümerin dieses Blattes.

600 M. i. Hypothek 4 1/2% Zins + 1/2% Verzinsung. - 1. Job. 6000,- ergibt an. - 2. Job. 6000,- ergibt an. - 3. Job. 6000,- ergibt an. - 4. Job. 6000,- ergibt an. - 5. Job. 6000,- ergibt an. - 6. Job. 6000,- ergibt an. - 7. Job. 6000,- ergibt an. - 8. Job. 6000,- ergibt an. - 9. Job. 6000,- ergibt an. - 10. Job. 6000,- ergibt an. - 11. Job. 6000,- ergibt an. - 12. Job. 6000,- ergibt an. - 13. Job. 6000,- ergibt an. - 14. Job. 6000,- ergibt an. - 15. Job. 6000,- ergibt an. - 16. Job. 6000,- ergibt an. - 17. Job. 6000,- ergibt an. - 18. Job. 6000,- ergibt an. - 19. Job. 6000,- ergibt an. - 20. Job. 6000,- ergibt an. - 21. Job. 6000,- ergibt an. - 22. Job. 6000,- ergibt an. - 23. Job. 6000,- ergibt an. - 24. Job. 6000,- ergibt an. - 25. Job. 6000,- ergibt an. - 26. Job. 6000,- ergibt an. - 27. Job. 6000,- ergibt an. - 28. Job. 6000,- ergibt an. - 29. Job. 6000,- ergibt an. - 30. Job. 6000,- ergibt an. - 31. Job. 6000,- ergibt an. - 32. Job. 6000,- ergibt an. - 33. Job. 6000,- ergibt an. - 34. Job. 6000,- ergibt an. - 35. Job. 6000,- ergibt an. - 36. Job. 6000,- ergibt an. - 37. Job. 6000,- ergibt an. - 38. Job. 6000,- ergibt an. - 39. Job. 6000,- ergibt an. - 40. Job. 6000,- ergibt an. - 41. Job. 6000,- ergibt an. - 42. Job. 6000,- ergibt an. - 43. Job. 6000,- ergibt an. - 44. Job. 6000,- ergibt an. - 45. Job. 6000,- ergibt an. - 46. Job. 6000,- ergibt an. - 47. Job. 6000,- ergibt an. - 48. Job. 6000,- ergibt an. - 49. Job. 6000,- ergibt an. - 50. Job. 6000,- ergibt an. - 51. Job. 6000,- ergibt an. - 52. Job. 6000,- ergibt an. - 53. Job. 6000,- ergibt an. - 54. Job. 6000,- ergibt an. - 55. Job. 6000,- ergibt an. - 56. Job. 6000,- ergibt an. - 57. Job. 6000,- ergibt an. - 58. Job. 6000,- ergibt an. - 59. Job. 6000,- ergibt an. - 60. Job. 6000,- ergibt an. - 61. Job. 6000,- ergibt an. - 62. Job. 6000,- ergibt an. - 63. Job. 6000,- ergibt an. - 64. Job. 6000,- ergibt an. - 65. Job. 6000,- ergibt an. - 66. Job. 6000,- ergibt an. - 67. Job. 6000,- ergibt an. - 68. Job. 6000,- ergibt an. - 69. Job. 6000,- ergibt an. - 70. Job. 6000,- ergibt an. - 71. Job. 6000,- ergibt an. - 72. Job. 6000,- ergibt an. - 73. Job. 6000,- ergibt an. - 74. Job. 6000,- ergibt an. - 75. Job. 6000,- ergibt an. - 76. Job. 6000,- ergibt an. - 77. Job. 6000,- ergibt an. - 78. Job. 6000,- ergibt an. - 79. Job. 6000,- ergibt an. - 80. Job. 6000,- ergibt an. - 81. Job. 6000,- ergibt an. - 82. Job. 6000,- ergibt an. - 83. Job. 6000,- ergibt an. - 84. Job. 6000,- ergibt an. - 85. Job. 6000,- ergibt an. - 86. Job. 6000,- ergibt an. - 87. Job. 6000,- ergibt an. - 88. Job. 6000,- ergibt an. - 89. Job. 6000,- ergibt an. - 90. Job. 6000,- ergibt an. - 91. Job. 6000,- ergibt an. - 92. Job. 6000,- ergibt an. - 93. Job. 6000,- ergibt an. - 94. Job. 6000,- ergibt an. - 95. Job. 6000,- ergibt an. - 96. Job. 6000,- ergibt an. - 97. Job. 6000,- ergibt an. - 98. Job. 6000,- ergibt an. - 99. Job. 6000,- ergibt an. - 100. Job. 6000,- ergibt an.

Auto u. Motorrad Zubehör Riethmaier

U. v. b. N. - Mantel

Darauf kommt es an! Neulan Sie betreten Sie, wenn Sie sich mit einer Klein-Anzeige an unsere Leserschaft wenden.

Heirat

Rechtsagentur Detektiv-Büros

Auskünfte

Vermischtes

Reparaturen an Büromöbeln

Paß - Oberbilder

Du

Klein-Anzeigen

Ford 4-Zylinder 4,2 l. PS, 18,00 PS Personen- und Lastwagen sind Deutsches Erzeugnis. General-Vertretung: A. Blauth, Uhländstr. 3, 5

Emil Stoffel Vertreter f. Ford u. Hansa Lloyd Mannheim

Auto u. Motorrad Zubehör Riethmaier

Verloren

Schlüsselbund

Heiraten

Ehen

Rechtsagentur Detektiv-Büros

Auskünfte

Vermischtes

Reparaturen an Büromöbeln

Tempo-Wagen schnell zuverlässig wirtschaftlich General-Vertretung: A. Blauth, Uhländstr. 3, 5

Auto u. Motorrad Zubehör Riethmaier

Verloren

Schlüsselbund

Heiraten

Ehen

Rechtsagentur Detektiv-Büros

Auskünfte

Vermischtes

Reparaturen an Büromöbeln

Paß - Oberbilder

Sommerstoffe advertisement with prices for various fabrics like Waschmousseline, Beiderwand, Dirndl-Zefir, Trachten-Kretonne, Wasch-Krepp, Georgette rage, Rein Leinen, Wollmousseline.

WRONKER DAS DEUTSCHE EINKAUFSHAUS FOR ALL SEEDERFASSTIKEL-MANNHEIM

Bessere Photos mit "Pernox Film"

Moderne Drucksachen advertisement with contact information for Druckerei Dr. Haas.

Beur. Medizinalverein Mannheim advertisement for family and accident insurance.

Erstklassige Brauerei advertisement for beer.

Heinrich Maier advertisement for kitchen equipment.

Best Spezialgeschäft für Bierversteife advertisement.

Ungeheuer... Ohne Holz Kohle Gas Strom advertisement for a heater.

Der beste Fussarzt advertisement.

CITROVIN advertisement for lemon juice.